

BÜRGERZEIT *aktuell*

Ausgabe Saale-Orla-Kreis inkl. Saalfeld • 11. Jahrgang • Nummer 5 • Auflage 42.515 Exemplare • 02.04.2026

BERGER
Ihr Makler für Finanzen und Versicherungen

SCHÜTZEN SIE IHR VERMÖGEN MIT
Edelmetalle
GOLD & SILBER

☎ 03663 4058 - 0

HERMOS Schaltanlagen GmbH stellt sich vor

zum Tag der offenen Tür am 25. April 2026

Mistelgau/Bad Lobenstein.

Die HERMOS Schaltanlagen GmbH befasst sich mit der Fertigung und dem Service rund um Schaltanlagen. Seit über 40 Jahren planen, konstruieren und bauen wir maßgefertigte Schaltschränke und Schaltanlagen für unsere Kunden aus sämtlichen Bereichen der Industrie. Mit einer Fertigungs- und Nutzfläche von mehr als 18.000 m² und rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern reicht unser Leistungsportfolio von Leistungsverteiltern, UL-zertifizierten Schaltanlagen, bis hin zu komplexen Steueranlagen für den Maschinen- und Anlagenbau für alle Branchen.

Unser Erfolg basiert auf klaren Werten: Integrität, Verantwortung und rechtskonformes Handeln sind die Grundlage unserer Arbeit. Offene Kommunikation, gegenseitiger Respekt und vertrauensvolle Führung prägen unsere Unternehmenskultur, während wir Innovation, kontinuierliche Weiterentwicklung und anspruchsvolle Ziele konsequent fördern – für Lösungen, die Industrieprozesse weltweit effizienter machen.

Die oberste Maxime der HERMOS Schaltanlagen GmbH lautet beste Qualität und Termintreue. Unsere Schaltschränke werden überall dort eingesetzt, wo intelligente Systeme Arbeitsabläufe der Industrie vereinfachen.



Fertigungshalle am Standort Bad Lobenstein.

Foto: Hermos Schaltanlagen GmbH

Das größte Arbeitsschiff der Welt

Überall, wo Elektronik im Spiel ist, werden Schaltschränke benötigt. In ihrer Größe können sie von einem kleinen Kästchen bis hin zu einer großen Schaltanlage reichen. Im derzeit größten Arbeitsschiff der Welt, der „Pioneering Spirit“, sind Schaltschränke von HERMOS verbaut. Sie werden für den Betrieb und die Regelung von Hydraulik-Hubzylindern benötigt, die eine Last von bis zu 48.000 Tonnen tragen können!

Kabel- und Aderkonfektionierung – Inklusive Beschriftung

Mit hochmodernen Maschinen für die Kabel- und Aderkonfektionierung erfüllt HERMOS die aktuell geltende Nie-

derspannungs-richtlinie und DIN-Kennzeichnungspflicht. Unterstützt durch modernste Produktionsplanungs- und Steuerungssysteme, erfolgt die Fertigung nach zertifizierten Abläufen und erfüllt die europäischen Normen EN61439-1 und EN61439-2 sowie die nordamerikanischen Normen UL508A, NFPA79 oder UL698A. Die prozessorientierte und nach industriellen Grundsätzen autige, die eine Last von bis zu 48.000 Tonnen tragen können!

Engineering Planungs- & CAD-Leistungen auf Basis von EPLAN & ELCAD

Im Bereich Elektrokonstruktion erstellen unsere Mitarbei-

ter mit Hilfe von modernen Planungstools sowie unserem hauseigenen Konstruktions-Konfigurator Stromlaufpläne und 3D-Modelle. Neben der Planung von Schaltanlagen realisieren wir Automatisierungslösungen basierend auf SPS- und IT-Software.

Familiär & Professionell

Bei HERMOS stehen die Menschen und das Miteinander im Mittelpunkt. Gegenseitiges Vertrauen ist die Basis unserer Zusammenarbeit. Wir sind mutig und jederzeit offen für Neues. Jeder unserer Erfolge ist ein Erfolg des ganzen Teams. Wir haben Spaß an Herausforderungen, denn gemeinsam sind wir unschlagbar.

Unsere Geschichte

1980 Gründung der HERMOS Steuerungstechnik

GmbH in Limmersdorf

1983 Umzug nach Mistelgau

1988 Neue Betriebsräume

in der Gartenstraße in Mistelgau – hier ist bis heute der Stammsitz

1990 Vergrößerung der Fertigungsfläche

1995 Neugestaltung der HERMOS Gruppe – die HERMOS Schaltanlagen GmbH ist geboren

2015 Neubau des Verwaltungsgebäudes

2017 Übernahme der Niederlassung Tannenwirtschaus

2018 Verkauf der Firmengruppe – HERMOS an die Elevation Group

2019 Übernahme durch die Elevation Group

2021 Neuer Standort in Wolfsbach/Bayreuth

2023 Übernahme der Niederlassung Bad Lobenstein (ehemals Salo)

Kinderwagen
Hartan, Gesslein, Emmaljunga, Joie, Moon, Hauck, Chicco etc.

Kinder-Autositze
Kinderbetten

Seeber TOP Angebot!
Babyfachmarkt
Marienstraße 55 + 59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

HERMOS SCHALTANLAGEN GmbH
MEMBER OF ELEVION GROUP

LERNT UNS KENNEN

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR!

IN UNSERER NIEDERLASSUNG BAD LOBENSTEIN

25. APRIL 2026
10 – 14 UHR

Ernst-Thälmann-Straße 10
07356 Bad Lobenstein
ehemals Firma Salo

Für das Leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Großer Frühjahrsputz verwandelt Kindergarten

Zollgrün. (VS) War das ein fleißiger Einsatz am 21. März in Zollgrün. „Ich bin total überwältigt“, sagt die Geschäftsführerin der Volkssolidarität Regionalverband Oberland e.V., Corina Schönbach, und dankt allen Teilnehmern und Unterstützern. Bei einem großen Frühjahrsputz, zu dem die Elterninitiative für den Erhalt des Kindergartens Zollgrün aufgerufen hatte, haben 46 Frauen und Männer den Kindergarten-Garten und das gesamte Außengelände sozusagen verwandelt. Um 9 Uhr ging es bei sonnig-kühlem Wetter los und in allen Teilen des parkartigen Gartens machten sich die fleißigen Akteure an die Arbeit. „Und kurz nach 9 Uhr kamen mehrere Zollgrüner mit ihren Großgeräten, mit Bagger, Traktoren, Quads mit Anhänger dazu. Manche Familien hatten auch gleich ihre Schubkarren

von Zuhause mitgebracht. Die Stadt Tanna hatte einen Container für das viele Laub zur Verfügung gestellt. Ohne diese vielen Unterstützer wäre nicht so viel möglich gewesen“, ist sich die Geschäftsführerin sicher. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. „Dieses Engagement zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn eine Gemeinschaft zusammensteht und Verantwortung übernimmt. Es war eine tolle Stimmung. Alle waren mit Freude dabei und genossen am Ende den verdienten Imbiss im total verwandelten Kindergarten-Garten“, so Corina Schönbach. Der Kindergarten in Zollgrün, dem im vergangenen Jahr noch die Schließung drohte, hat in den zurückliegenden Monaten in gemeinsamer Anstrengung seine Daseinsberechtigung auf eindrucksvolle Weise bewiesen.

das KAMINHAUS
Bramburger GmbH & Co. KG

Ofen- & Schornsteinbau alles aus einer Hand

Wärme zum Wohlfühlen

Darrtorstraße 8 · 07318 Saalfeld
Tel. 03671.5278203

Zum Tännig 4
07356 Bad Lobenstein
Tel. 036651.33148

Specksteinöfen · Kamine · Kaminöfen
· Kachelöfen · Pelletöfen · Fliesen

Metallbearbeitung Remmler
Inh. Anja Remmler

Wir lasern 3D!

Raniser Straße 15e
07333 Unterwellenborn OT Könitz
Tel.: 036732 233670
E-Mail: info@metallbearbeitung-remmler.de

www.metallbearbeitung-remmler.de

WERKSVERKAUF
ZEULENRODA
www.werksverkauf-zeulenroda.de

Markenschuhe stark reduziert

09. – 11. APRIL 2026
DO-FR 9-18 | SA 9-12 UHR

Marc Shoes & Fashion GmbH
Albin-May-Str. 3 | 07937 Zeulenroda

FRAUENTAGS AKTION

Musterschuhe Damen Gr. 4,5 ab 20,00 €
Musterschuhe Herren Gr. 7,5 ab 20,00 €

Däumling solidus MARC EVERYBODY berkemann

Türen und Treppen wieder neu!
Die clevere Renovierungslösung

Ohne Baustelle in nur einem Tag
Neue Stufen in Laminat oder Vinyl

PORTAS-Fachbetrieb Nico Sassner
Am Teichrasen 10 · 07381 Pöbneck
Unsere Ausstellung ☎ 0 36 47 / 41 59 45 🏠 sassner.portas.de

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

HEINER Reisen

Omnibusverkehr Jürgen Pöbnecker
Schöne Reisen 2026

12.04.	Zu den schönsten Osterbrunnen in der Fränkische Schweiz	FP € 35,00
19.04.	Fahrt zum Töpfermarkt nach Erfurt. Mögl. zur EGA	FP € 44,00
10.05.	Muttertagsfahrt mit Musikprogramm, Mittagessen, Kaffeegedeck	FP € 85,00
17.-21.05.	5 Tage Abtenau i. Salzburgerland mit Seenrundfahrt – Sonnenalmbesuch u. Möglichkeit zum Großglockner uvm.	HP € 620,00
24.05.	Eilwangen „blüht auf“ zur Landesgartenschau inkl. Eintritt	FP € 68,00
07.06.	Wittenberg u. Wörlitzer Park (im englischen Stil)	FP € 47,00
24.-28.06.	Voraralber Bergwelt verzaubert – Montafon, mit Silvretta Hochalpenstr. – Ischgl – Lech – Milka Lädlele uvm.	HP € 615,00
04.07.	Fahrt nach Lohr a. Main inkl. Schifffahrt	FP € 63,00
19.-23.07.	5 Tage Schweiz „Faszination am Vierwaldstättersee“, im Herzen des Alpenlandes, uvm.	HP € 839,00
27.-30.07.	4 Tage Bergwelt Abtenau im Lammertal uvm.	HP € 490,00
02.-05.08.	4 Tage Lüneburger Heide zur Blütezeit uvm.	HP € 529,00
14.-16.08.	3 Tage Bayerischer Wald mit Schifffahrt in Passau, Baumkronenpfad, Bärwurzerei u. Glasmanufaktur	HP € 385,00
10.-16.09.	7 Tage zauberhaftes Dalmatien/Kroatien a.d. Adria – Erlebnis pur, mit Zwischenübernachtung, uvm.	HP € 1128,00
01.-05.10.	5 Tage Lago Maggiore mit Baromaische Inseln, Bootsfahrt, Mögl. Luganersee, Hotel direkt am See, uvm.	HP € 689,00
16.-19.10.	4 Tage Südtirol zum Traubenfest i. Meran m. Dolomitenfahrt	HP € 515,00

Entdecken Sie die malerische Vielfalt

Anmeldung:
Heiner-Reisen, Sparnberger Str. 2, 95180 Berg/Rudolphstein, Tel. 09293/210
Omnibusverkehr Jürgen Pöbnecker, 07926 Gefell, Isolde Pöbnecker, Tel. 036649/82521
www.heiner-reisen.de · info@heiner-reisen

An einem Tag um die ganze Welt – dieser Traum wird bei uns Wirklichkeit!

Lichtenstein. (MW) Lassen Sie sich von den zauberhaften Modellen im Maßstab 1:25 überraschen. Entdecken und bestaunen Sie die Detailverliebtheit, mit der unsere Modellbauer die über 100 originalgetreuen Abbilder der Sehenswürdigkeiten und Momente von der Antike zur Moderne zum Leben erweckt haben. Mit den Sonderrubriken „Die 7 Weltwunder“ und „Unsere Region“ präsentieren wir Ihnen 2 Themenbereiche, in denen Sie auf spezielle Entdeckungstour durch die Saunalandschaft erleben und sich bei einem Kinderaufguss wunderbar erholen. Im Anschluss wartet eine erfrischende Osternascherei auf die Kids.

Bei schönem Wetter lädt außerdem die Liegewiese dazu ein, die fabelhafte Seifenblasen-Kunst des Clowns zu bestaunen. Mit viel Geschick lässt er schillernde Riesenseifenblasen entstehen, die in der Sonne glitzern. Wer lieber etwas mehr Action will, kann sich auf der wilden Wasserrutschbahn austoben. Spaß und spritzige Abkühlung sind hier auf jeden Fall garantiert. In der Ardesia-Therme warten jede Menge Ferienspaß und Osterfreude auf die ganze Familie!

Abgerundet wird das Programm durch eine frühlingshafte Kindersauna um 15.30 Uhr. Hier können die Kleinen eine spannende Entdeckungstour durch die Saunalandschaft erleben und sich bei einem Kinderaufguss wunderbar erholen. Im Anschluss wartet eine erfrischende Osternascherei auf die Kids. Bei schönem Wetter lädt außerdem die Liegewiese dazu ein, die fabelhafte Seifenblasen-Kunst des Clowns zu bestaunen. Mit viel Geschick lässt er schillernde Riesenseifenblasen entstehen, die in der Sonne glitzern. Wer lieber etwas mehr Action will, kann sich auf der wilden Wasserrutschbahn austoben. Spaß und spritzige Abkühlung sind hier auf jeden Fall garantiert. In der Ardesia-Therme warten jede Menge Ferienspaß und Osterfreude auf die ganze Familie!

ne Lichtensteiner Natur wird eine ganz besondere Fotosafari rund um die Welt möglich.

Jeder Besucher der Miniwelt kann an seinem Besuchstag mehrere Shows im Minikosmos erleben. Ein Besuch im Planetarium Lichtenstein lässt Wissen erleben und weckt Neugierde. Wer Einzigartiges in der Region erleben möchte, der ist im Minikosmos Lichtenstein bestens aufgehoben. Packen Sie am besten gleich den Picknickkorb ein und verbringen Sie den ganzen Tag mit einer Reise um die Welt und unter der Sternenkuppel.

Das neue Fulldome-Projektionssystem Spacediver V2 ist seit Januar 2026 im Einsatz. Mit diesem technischen Quantensprung hin zu visueller 4K-Qualität können große und kleine Besucher den Minikosmos neu entdecken. Das Universum und die Wunder der Welt werden buchstäblich zum Greifen nah. Die Vorteile der optisch-mechanischen Sternprojektion werden mit der digitalen Fulldome-Projektion kombiniert und erzeugen einen 3D-Effekt, ohne spezielle Brillen. Auf 74 Plätzen werden die unbegreifbaren Weiten des Weltalls sichtbar, durch die Kombination moderner Technologien &

programm (mittwochs Akti- onstag)

31.10. Halloween

Highlights aus dem **Veranstaltungsprogramm 2026**
03./05.04. Karfreitag/Ostersonntag
06.-10.04. Osterferienprogramm
01.05. – 03.05. Gartenbahntreffen
24./25.05. Pfingsten
01.06. Kindertag
04.07. Strebertag
04.07.-14.08. Sommerferienprogramm (mittwochs Aktionstag)
08.08. Miniwelt bei Nacht
16.08. Blaulichttag mit Maskottchentreffen
06.09. US Car Treffen
26./27.09. Markt der vergessenen Künste
03./04.10. Gartenbahntreffen
12.10. - 23.10. Herbstferien-

4. Besuch KOSTENFREI!

Öffnungszeiten
01. April – 1. November
täglich 10:00 Uhr – 18:00 Uhr
Eintrittspreise Miniwelt inklusive digitale Programme im Minikosmos
Erwachsene: 16,00 €
Kinder ab 4-15 Jahre, Schüler/Studenten, Schwerstbehinderte: 12,00 €
Familien (2 Erwachsene und 2 bis 4 Kinder): 45,00 €
Unser Tipp
DIE JAHRESKARTE für 42,00 € (Erwachsene) oder 30,00 € (Kinder) – unbegrenzter Eintritt innerhalb eines Jahres für 1 Person (Veranstaltungen inklusive) Damit ist bereits der

Besucherservice
den ganzen Tag kostenfrei parken – barrierefrei – Hunde willkommen- Abenteuerspielplatz
Anfahrt
Mit dem Auto: A4 – Abfahrt Hohenstein-Ernstthal oder A72 – Abfahrt Hartenstein
Mit dem Zug: Ab dem Bahnhof Lichtenstein mit den Buslinien 152 und 251, Haltestelle Miniwelt
Informationen unter:
Web: www.miniwelt.de
E-Mail: info@miniwelt.de
Telefon: 037204 72255
Facebook: Miniwelt oder Minikosmos
Instagram: miniwelt_lichtenstein

Chemnitz Str. 43
09350 Lichtenstein
037204 72255
info@miniwelt.de

01.04.	Saison-Eröffnung
03.-05.04.	Karfreitag-Ostersonntag
06.-10.04.	Osterferienprogramm
01.-03.05.	Gartenbahntreffen

www.miniwelt.de | Miniwelt | miniwelt_lichtenstein

Drachen- & Wikingerschiffe an der Bleilochtalesperre



Saalburg/Torgau. (Sündenfrei) Die Wikinger kommen zurück, der lebensechte große, feuerspeiende Drache „Fangdorn“ kämpft um den Schatz der Elfen. Beim diesjährigen Mittelalterspektakel am 11. und 12. April am Ufer der Bleilochtalesperre in Saalburg-Ebersdorf wird ordentlich was geboten.

Unser Nautiland freut sich auf Eueren Besuch

Auf 900 qm Fläche gibt es in unserem Nautiland neben tropischen Fischen und Korallen, Seepferdchen, Haien, Raubmuren, 21 Reptilien-Arten auch exotische Säugetiere. Der Urwald- und Piraten-Indoor-Spielbereich auf 2 Etagen mit insgesamt 95qm Fläche lädt kleine Abenteuerer zum Verweilen ein. In unserer Savanne im Obergeschloß lebt eine Erdmännchen-Familie mit ihren Babys und unseren Riesensporn-Schildkröten in harmonischer Eintracht. Viel Spaß auf Entdeckerkurs.

Unser Neuzugang

UNBEDINGT REINSCHAUEN!

www.meeresaquarium-nautiland.de Marktplatz 2 in 96515 Sonneberg, Euer Nautiland-Team

Märkte und Stadtfeste in Jena im April

11.04.2026, 8 – 18 Uhr, Innenstadt – 23. Thüringer Holzmarkt: Der beliebte Erlebnistag rund um das Thema Holz präsentiert mit zahlreichen Ständen den Werkstoff Holz in seiner ganzen Vielfalt. Hier können Handwerk & Produkte bestaunt und erworben werden. Vor allem das Ausprobieren steht mit verschiedenen Mitmach-Aktionen im Vordergrund. Der Eintritt ist frei!
11. und 12.04.2026, Sa 8 – 18 Uhr, So 10 – 17 Uhr, Marktplatz – 3. handgemacht-Tage: Die „handgemacht-Tage“ finden zum 3. Mal in Jena statt und widmen sich erneut handgemachten Produkten aus Jena und der Saale-Unstrut-Region. Handgemachte Klänge umrahmen die zweitägige Veranstaltung. Kostenfrei!
18.04.2026, 8 – 17 Uhr, Innenstadt Jenaer Trödelmarkt: Auf dem Jenaer Trödelmarkt lassen sich jede Menge Second Hand Artikel wie Bücher, Kleidung, Möbelstücke, historische Raritäten und mehr finden.

Impressum **BÜRGERZEIT aktuell**

MONATSZEITUNG für den Saale-Orla-Kreis

Herausgeber: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz, Tel. 03663.4067582, Fax 03663.4065630

Geschäftsführerin: Hjördis Grimm

Auflage: 42.515 Exemplare kostenlos POSTAKTUELL an Haushalte und Betriebe im Saale-Orla-Kreis inkl. Saalfeld. Die „Bürgerzeit aktuell“ erscheint in der Regel freitags ein- oder zweimal im Monat, Schließrecht an Feiertagen. Im Bedarfsfall können Einzelnummern bei wgv Schleiz GmbH, 07907 Schleiz, Geraer Str. 12, zum Einzelpreis von 3,50 € inkl. Porto und MwSt. bezogen werden.

Verantwortliche Leitung: Hjördis Grimm

Verantwortlicher Redakteur: Annett Birkner, Tel. 0175.8474311, redaktion@buergernetz-aktuell.de

Redaktionsschluss: In der Regel 6 Tage vor Erscheinen.

Anzeigebekanntmachung: Bianka Enders, 03663.4066751, b.enders@wgvschleiz.de

Satz: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz, Tel. 03663.4060211

Druck: Gedruckt in der Europäischen Union.

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung: Deutsche Post AG, 53113 Bonn, Charles-de-Gaulle-Str. 20, Tel.: 0228 1820

Es gelten die Preisliste Nr. 17 vom 1. Oktober 2025 und die Geschäftsbedingungen, die wir auf Anfrage Ihnen gern per Mail zuwenden.

Für Schäden, die durch Druckfehler, fehlerbehaftete oder unterbliebene Eintragungen entstehen, wird nicht haftet. Nachdruck, Abdruck, fotomechanische Wiedergabe und jedwede elektronische Nutzung oder Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unerwartet eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto. Kommentare und Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und keine Stellungnahme der Zeitung. Für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen zeichnen die Auftraggeber verantwortlich. Wir arbeiten nach der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO).

Großes Osterfest mit Clown „Lulu Lustig“ am 9. April in der Ardesia-Therme

Bad Lobenstein. (AT) In den Osterferien veranstaltet die Ardesia-Therme am Donnerstag, den 9. April von 14-17 Uhr ein großes Osterfest für die ganze Familie mit viel Spaß und Action.



02.05.26 • PÖSSNECK • Schützenhaus

One Moment In Time

The Whitney Houston Story

Die Begeisterung für die Pop-Ikone Whitney Houston lebt weiter! „One Moment In Time“ ermöglicht es, ihre unsterblichen Hits in einer Live-Performance zu erleben, fast so, als würde Whitney selbst vor dem Publikum stehen.

Unsere Darstellerin, die Star-Interpretin der Show, wird weltweit als eine der authentischsten und brillantesten Whitney-Darstellerinnen gefeiert. Das Event feiert Whitneys musikalische Reise mit einer erstklassigen Band, einem himmlischen Chor und einer dynamischen Dancecrew. Verpassen Sie nicht diese ultimative Hommage an Whitney Houston.

Tickets in der Buchhandlung am Markt, in der Stadtinformation, an allen bekannten VVK-Stellen, unter 0365 – 5481830 & whitneyhoustonstory.de

REGIONALSPORT – Die Sportseite für Dich

Liebe Sportvereine, wir möchten Euch unterstützen!

Sendet uns Eure Spieltermine, Veranstaltungen, Vereinsvorstellungen, Jubiläen oder besondere Aktionen – wir bieten Euch auf unserer neuen Seite REGIONALSPORT die Möglichkeit, diese kostenlos zu veröffentlichen und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Macht auf Euren Verein aufmerksam – begeistert neue Mitglieder, Fans & Unterstützer und stärkt Eure Präsenz in der Region. Wir freuen uns auf Eure Beiträge!

Informationen bitte an: sport@buergernetz-aktuell.de

Ausflugsziele zu Ostern

BÜRGERZEIT aktuell

Thüringen blüht auf: Wenn der Frühling zum Erlebnis wird

Wenn die ersten Blüten sprießen und die Sonne wieder Kraft gewinnt, ist die Lust auf gemeinsame Erlebnisse besonders groß. Die Osterferien sind die perfekte Gelegenheit, Thüringen zwischen Natur, Geschichte, Handwerk und frühlingshaftem Trubel zu entdecken.

Natur- & Frühlingserlebnisse

Im Nationalpark Hainich verwandeln Frühblüher den Waldboden in ein zartes Farbenmeer. Geführte Wanderungen – etwa die Familienwanderung „Die Welt ist wunderbar“ am 13. April – verbinden Naturerlebnis mit spannenden Einblicken in das nachhaltige Leben des Waldes. Das Naturparkzentrum Fürstenhagen lädt zum Entdecken ein: Baumhaus, Erlebnisgelände und Wassermausstellung ebenso wie der Naturparkweg Leine-Werra machen Natur für Familien greifbar. Auch im Naturpark Thüringer Schiefergebirge werden bei einer Familien-Mitmachaktion am 8. April Tiere und Pflanzen spielerisch entdeckt. Natur und Zeitgeschichte begegnen sich im Grenzmuseum Schiffersgrund und entlang des TOP-Grenzwanderweges am Grünen Band.



Leuchtenburg.

Foto: Daniel Suppe, Stiftung Leuchtenburg

Osterstimmung & Familienzeit

Hoch über dem Saaletal zieht auf der Leuchtenburg der „Frühlingszauber“ ein. Bis Mitte Mai ist die Burg festlich geschmückt, zu Ostern sind Eier

versteckt, Alpakas und Pferde zu Gast und Musik erklingt. Im Thüringer Vogtland wird das Osterfest gleich an mehreren Orten erlebbar. Der Osterpfad Vogtland lädt vom 28. März bis 11. April zu einer Entdeckungsreise durch elf Orte ein – mit geschmückten Brunnen, Ausstellungen und kleinen Märkten. Und selbst Burgen tragen hier den Namen des Festes: Die Osterburg in Weida wird rund um Ostern besonders stimmungsvoll in Szene gesetzt. Mittelalterlich wird es beim Spektakel „Drachen & Ritter“ in Kranichfeld mit Ritterkämpfen, Marktständen und Gauklern. Auf Schloss Burgk reicht das Osterprogramm vom kunstvollen Glasblasen bis zum festlichen Konzert im historischen Rittersaal. In Erfurt verbindet sich Frühlingserlebnis mit lebendigem Treiben: Beim Erfurter Altstadtfrühling (28. März bis 12. April) auf dem Domplatz sorgen

Fahrgeschäfte, Spielangebote und kulinarische Stände für Ferienatmosphäre mitten in der historischen Altstadt. Und auf der Zitadelle Petersberg gehen Familien bei der Führung „Auf der Suche nach Osterschätzen“ gemeinsam auf Entdeckungstour mit Sammelbox, kleinen Aufgaben und spannenden Geschichten aus dem Leben früherer Bewohner. In der Erlebnisregion Hohenfelden locken die Avenida-Therme mit Oster-Kinderparty sowie dem Camping am Stausee.

Kultur & Kreativität

Im Residenzschloss Altenburg wird Geschichte zum Abenteuer. Die „Schatzsuche auf dem Schloss“ lädt Kinder zum spielerischen Erkunden ein und das Schloss- sowie Spielkartenmuseum eröffnen kreative Einblicke in Handwerk und höfische Kultur. Ein Blick in die Wunderkammer lohnt sich

auch auf Schloss Friedenstein. Beim Ferienprogramm werden Kuriositäten aufgespürt, fotografiert und in einem gemeinsamen Kunstprojekt lebendig gemacht. Am 11. und 12. April öffnet der Tag des Thüringer Porzellans Werkstätten und Manufakturen entlang der Porzellanstraße und zeigt das „weiße Gold“ als lebendige Handwerkskunst. Märchenhaft wird es beim Marionettentheater Dombrowsky, das rund um Ostern im historischen Komödiantenhof Engertsdorf mit wechselnden Inszenierungen begeistert.

Tiere, Technik & Sterne

Im Alternativer Bärenpark Worbis verbinden sich Osterfreude und Tierschutz: Am Ostersonntag werden Eier gesucht, an den Ferientagen geben besondere Programme Einblicke in das Leben der geretteten Bären. Und auch wenn im Zeiss-Planetarium Jena derzeit modernisiert wird, müssen Familien nicht auf den Blick ins All verzichten: Auf dem Gelände der Imaginata in Jena entstehen beeindruckende 360-Grad-Projektionen, begleitet von einer kleinen Ausstellung zur Geschichte des Planetariums. So zeigen die Osterferien in Thüringen, wie vielfältig der Frühling sein kann – mal leise im Wald, mal festlich auf Burgen, mal lebendig auf Plätzen und Märkten. Lust, auf noch mehr Frühlingsgefühle? Am 23. April beginnt die Landesgartenschau in Leinefelde-Worbis und präsentiert Thüringen in voller Blüte. Ein perfekter Anlass, sich auch über die Osterferien hinaus kleine Auszeiten im Grünen zu gönnen.

Exklusive Aktionen

Hausmesse

Freitag - Sonntag

24. - 26.04.2026

09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

STIHL Gartengeräte

Kreissägen mit E-Motor/ Zapfwelle/ Benzinmotor

Fahrzeugtechnik in allen Größen

Winden 0-8,5 t

Leistung

Zeppelinstr. 13-15 | 07819 Triptis
www.oehlermaschinen.de

Ostersonntag, 5. April, 13 - 18 Uhr Freier Eintritt ins Museum und Osterhasensuche für Kinder

Hof. (Museum) Wie immer ist am 1. Sonntag (5. April 2026) im Monat der Eintritt ins Museum frei – die Hermann und Bertl Müller-Stiftung übernimmt die Kosten für den Museumsbesuch. Diesmal entfällt die Nachmittagsführung für Erwachsene, aber die Kinder kommen auf ihre Kosten! Denn gleich neun bunte Osterhasen haben sich im Museum versteckt. Jedes Kind, das alle Hasen findet, die Fundorte aufschreibt und seinen Zettel an der Kasse abgibt, erhält eine Oster-Überraschungs-Tüte! ProHof unterstützt freundlichsterweise wieder diese ganz besondere Rallye für Kinder. Gesucht werden kann zwischen 13 und 18 Uhr bzw. solange der Vorrat an Ostertüten reicht.

Dienstag, 14. April, 19 Uhr
Einweihung der neuen Medienstation mit dem Podcast „Hof-Damen“: Das Jean-Paul-Gymnasium Hof, der Soroptimist Club Hof/Saale und das Museum Bayerisches Vogtland laden herzlich ein zur Einweihung einer neuen Medienstation in der Dauerausstellung des Museums. Auf ihr ist der Podcast „Hofdamen – Stimmen aus Hof“ abrufbar.

Aus dem Wunsch heraus, weibliche Perspektiven auf die Geschichte und Gegenwart der Stadt im wahrsten Sinne des Wortes hörbar zu machen, beleuchteten die Seminarteilnehmer das Thema Frauenrechte und Gleichberechtigung aus lokaler Perspektive, in verschiedenen Generationen und in unterschiedlichen Le-



Anne Bogler (prohof) und Miriam Rautenberg (Museum) werben für die Osteraktion.
Foto: Anja Hinze

bensbereichen. Neun Frauen erklärten sich zu Interviews über ihr Leben und ihre Rollen bereit, darunter bekannte Persönlichkeiten wie eine Bürgermeisterin und eine Unternehmensleiterin als auch eine alleinerziehende Mutter, eine beruflich erfolgreiche Migrantin oder eine selbstständige Tätowiererin. Der Podcast ist mittlerweile mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem 1. Preis in der Kategorie P-Seminar beim Medienpreis der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien 2025. Im Museum sind neben den Audiofolgen auch Fotos und Lebensläufe der interviewten „HofDamen“ ver-

füßbar. Kostenlos. Ohne Anmeldung.

AUSSTELLUNG

27. Januar bis 13. April 2026

Prinzessin oder Nonne? Margarethe von Brandenburg (1453 – 1509) und das Hof-Klarissenkloster: Margarethe von Brandenburg war eine echte Prinzessin aus dem Haus Hohenzollern, und ihre Geschichte begann etwas tragisch: Bereits verlobt, erkrankte sie schwer und sollte ihr rest-

liches Leben im Kloster verbringen. Gegen ihren Willen ließ ihr Vater, der bekannte Markgraf und spätere Kurfürst Albrecht Achilles, sie mit knapp 15 Jahren ins Klarissenkloster nach Hof bringen. Vorher hatte er sie noch wegen akuter Fluchtgefahr auf der Plassenburg unter Arrest stellen lassen. Doch Margarethe gab sich nicht ihrem Schicksal hin. Mit Mut, politischem Gespür und Standesbewusstsein erreichte sie persönliche Privilegien, Einfluss und ein bedeutendes Klosteramt. Die Ausstellung erzählt Margarethes Geschichte zunächst am Originalschauplatz: im ehemaligen Klarissenkloster in Hof. Sie zeigt eine Frau, die sich Freiräume er-

obert, wo andere nur Rückzug erwarten. Neben Margarethes Biografie führt die Ausstellung auch in die Geschichte des Hof-Klarissenklosters ein und zeigt die Lebenswelt eines adlig besetzten Frauenordens im Spätmittelalter. So entsteht ein vielschichtiges Bild zwischen persönlichem Schicksal und klösterlichem Alltag. Dabei lädt die Ausstellung dazu ein, gängige Vorstellungen vom Frauenleben im Spätmittelalter zu hinterfragen – und die Möglichkeiten adliger Frauen, zu handeln und zu wirken, neu zu entdecken. Die Ausstellung ist Teil des bundesweiten Netzwerkes „Wirksam. Frauennetzwerke der Hohenzollern im Spätmittelalter“.

PLAUEN PARK und VOGTLAND RADIO präsentieren:

7. PLAUENER AUTOFRÜHLING

18. APRIL • 13:00 - 18:00 UHR

Parkplatz Plauen Park - Kauschwitz

Ein Nachmittag für die ganze Familie.



INFOS: WWW.VOGLANDRADIO.DE

Spende Blut! Rette Leben!

Und mit jeder Blutspende eine Chance mehr auf unsere exklusive Blutspende-Schwalbe.

Erstspender Willkommen!

Do 16.4. Triptis
Feuerwehr
Burkhardtstr. 45, 16-19 Uhr

Mi 29.4. Remptendorf OT Liebengrün
Hirt's Brau- & Gasthof
Liebengrün 54, 16:30-19:30 Uhr

Mo 4.5. Oberböhmisdorf
Oberböhmisdorfer Agrar
Sommerseite 9, 16-18:30 Uhr

Di 12.5. Krölpa
Begegnungsstätte VS
Trannrodaer Str. 21, 16-19 Uhr

Di 12.5. Dittersdorf
Landgenossenschaft
Plothener Str. 1, 16-19 Uhr

Fr 15.5. Neustadt/Orla
Feuerwehr
Rodaer Str. 27c, 16-19 Uhr

Mo 18.5. Pößneck
Lehrlingswohnheim der VS
C.-G.-Vogel Str. 9, 16-19 Uhr

www.blutspendesuhl.de
Facebook/blutspende123
Instagram/blutspendesuhl

Große Oster-Flugshow

mit Eulen, Falken, Bussarden & Adlern

Showzeiten:
Karfreitag, Ostersonntag & Ostermontag um 11 Uhr & 14 Uhr, Ostersonntag um 14 Uhr

Tolle Website-Angebote: Falknertag, Eulenerlebnis und vieles mehr.

Greifensteinstraße 3 | 07422 Bad Blankenburg
Tel. 0163 1 43 42 34 | Mail: Greifvogelerlebnis@web.de
Web: www.falknerei-greifenstein.de

Erlebnispark Märchenwald Saalburg

Wir sind für Euch da!

Erlebnispark Märchenwald Saalburg GmbH
Dornbachgrund 1 · 07929 Saalburg-Ebersdorf
Telefon: +49 (0) 36647/22218 · E-Mail: info@saalburg-maerchenwald.de

Erlebnispark Märchenwald Saalburg Spaß für die ganze Familie

Saalburg. Ganz neu im Park bietet ein herrlicher Blick auf Saalburg und das Thüringertanzender, springender und ger Meeres. Dann geht es Serwinkender Baby-Dino Jacky pentinen bergab vorbei an begeistern. Weitere große unserm Museum mit einer Dinos, die sich bewegen und interaktiven Modelleisenbahn schreien ver setzt euch in eine sagenhafte Urzeit. Auf einem nicht langweilig werdenden Rundgang durch den Park könnt Ihr euch viele Märchen anhören oder sich bewegen sehen. Vorbei geht es an unserm kleinen Tiergehege mit Lamas, Ziegen, Häschen und unserm Selbstbedienungs-Restaurant stärken. Für weitere spannende Abwechslung im Park sorgen Hundert Ratetafeln über Natur und Tierwelt fordern die ganze Familie zu Mitra auf. Aber das „Geheimnis“ Langeweile aufkommen. Wir erfährt man, wenn die Tafel haben alles fleißig für Euren Besuch vorbereitet!



und dem Märchen „Das Feuererzeug“. Am Schluss kann man sich wieder ein wenig in unserm Selbstbedienungs-Restaurant stärken. Für weitere Abwechslung im Park sorgen auch einige Fahrgeschäfte wie Mini-Kart, Boote, Seilbahn oder Butterfly. Es kann keine Langeweile aufkommen. Wir haben alles fleißig für Euren Besuch vorbereitet!



Osterkonzert auf Schloß Burgk

Ostersonntag, 5. April, 17 Uhr, Spohr Quartett Gotha & Gäste

Burgk. (Museum) Das Museum Schloß Burgk lädt gemeinsam mit dem Thüringer Schlosskonzerte e.V. am Ostersonntag, 5. April 2026, um 17 Uhr zum Osterkonzert im Rittersaal ein. Mit einem ebenso klangprächtigen wie kontrastreichen Programm eröffnet das Spohr Quartett Gotha mit diesem Konzert die Saison des Thüringer Schloss-

konzerte e.V. 2026 auf Schloß Burgk. Im Mittelpunkt des Osterkonzertes stehen zwei musikalische Meilensteine, die über Jahrhunderte hinweg miteinander in Dialog treten: Antonio Vivaldis berühmte „Vier Jahreszeiten“ op. 8 und Ástor Piazzollas „Estaciones porteñas“. Vivaldis 1725 erschienener Zyklus von vier Vi-

olinkonzerten zählt zu den bekanntesten Werken der Musikgeschichte. Mit eindrucksvoller Bildhaftigkeit schildert er die Stimmungen und Naturbilder der einzelnen Jahreszeiten – ein Meisterwerk barocker Programmmusik von zeitloser Wirkung. Mehr als zwei Jahrhunderte später schuf Ástor Piazzolla mit den „Estaciones porteñas“

vier Tango-Kompositionen, die zwischen 1965 und 1970 entstanden. Der Titel verweist bewusst auf Vivaldi, während das Adjektiv porteño die Musik fest in der Klangwelt von Buenos Aires verortet. Das Konzert verspricht ein spannendes Hörerlebnis, bei dem sich Barock und Tango, Europa und Südamerika, das 18. und das 20. Jahrhundert

auf eindrucksvolle Weise begegnen. Der Eintritt zum Konzert beträgt für Erwachsene 18 €, ermäßigt 15 €, Kinder und Schüler 6 €. Kartenvorbestellungen sind auf der Webseite des Museums, telefonisch unter 03663 400119 oder per E-Mail an museum@schloss-burgk.de möglich.

Schausteller laden zum Frühlingsvolksfest

Gera. (Stadt) Bis zum 3. Mai sind hier 33 Schaustellergeschäfte zu erleben, darunter zahlreiche Fahrgeschäfte wie zum Beispiel „Break Dance“, „Robotix“, „Kettenkarussell“, „Twister“ sowie der Auto-Scooter und das Belustigungsgeschäft „Chaos Airport“. Natürlich fehlen auch die beliebtesten „Rummelgeschäfte“ nicht, ebenso wenig wie verschiedene Karussells und Fahrten für die kleinen und kleinsten

Besucher. Für eine niveauvolle und abwechslungsreiche gastronomische Versorgung erwarten die Besucherinnen und Besucher das „Gastmahl des Meeres“, „Snack House“, „Zur Mühle“, „Tex-Mex“ und eine Bäckerei. Am letzten Wochenende findet das Frühlingsvolksfest gemeinsam mit dem Hofwiesparkfest statt. Das Volksfest öffnet seine Pforten am 18. April Mai 2026, 14.00 Uhr. Dann spielen alle Fahrgeschäfte 30 Minuten lang zum halben Preis. Die offizielle Begrüßung der Schausteller und Volksfestbesucher durch Geras Oberbürgermeister, Kurt Dannenberg findet an diesem Tag um 16.00 Uhr, mit dem traditionellen Fassbieranstich statt. Zur Einstimmung spielt der Fanfarenzug Gera auf.

Jeden Mittwoch ist Familientag mit ermäßigten Preisen. Zur Walpurgisnacht am 30. April haben sich die Schausteller in diesem Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Gegen 21.30 Uhr sorgt eine Walpurgisfeuershow mit dem Flammenzirkus für mystische Atmosphäre auf dem Festplatz. Ein spektakuläres Höhenfeuerwerk als Dankeschön der Schausteller und Veranstalter steigt am Freitag, dem 1. Mai, gegen 21.30 Uhr, direkt neben dem Festplatz in Geras Nachthimmel.

Kurzinfo

Festplatz Hofwiespark, Parkstraße Gera
Veranstaltungszeit: 18.04. bis 01.05.2026
Das Frühlingsvolksfest ist freitags und samstags und am 30. April von 14 bis 23 Uhr, am 03.05.2026 von 14 bis 20 Uhr und an allen übrigen Tagen von 14 bis 22 Uhr geöffnet. Organisiert wird das Fest vom Kulturamt gemeinsam mit dem Volksfestbeirat der Stadt Gera.

Veranstaltungen Rosenthal am Rennsteig

Saisonstart am Samstag, 4. April 2026, Start: 12 Uhr, Museum RENNSTEIG & MEE(H)R – Blankenstein Hauptstraße 15: Neue Ausstellung geplant ab 17. Mai 2026 „Apotheke Blankenstein“ Sonderführungen auf Anfrage möglich über die Touristinformation Kontakt: 036642/29797

Saisonstart am Sonntag, 5. April 2026, Start: 14 Uhr – Heimatmuseum Harra, Angergasse 2: Heimatmuseum Harra Saisonstart am Ostersonntag, den 5. April ab 14 Uhr Eröffnung der neuen Ausstellung „Frühlingserwachen“ Sonderführungen auf Anfrage möglich Kontakt: 0176/78411976 oder 0176/32757510

Jeden Sonntag ab 9 Uhr Median Klinik Bad Lobenstein Am Kießling 1, 07356 Bad Lobenstein: Von Grünen Eseln, Grauen Affen und Fliegenpilz mit Ausblick. Entdecken Sie auf einer naturkundlichen Wanderung die Umgebung von Bad Lobenstein und erfahren Sie viel Wissenswertes und Interessantes zur Natur am Wegesrand. Anmeldung bei Yvonne Gerlach, Alexandra Triebel oder Frank Radon über naturführer@freenet.de

Samstag, 4. April 2026, Start: 15 Uhr – Am Kommunalgebäude Seibis: Traditionelles Ostereiersuchen. Es gibt Roster, sowie Kaffee und Kuchen. Es lädt ein der Frankenwaldverein Seibis.

Ostersonntag, 6. April 2026 – Issigauer Straße 22 (Alte Papierfabrik Blankenberg) Fahrtag der Feldbahn Blankenberg – Saisonöffnung

Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Gold

Antiquitäten Ayran Zeulenroda

Telefon: 0163 - 4476880

Hausbesuche nach telefonischer Terminvereinbarung

+++ BARES FÜR WAHRES +++ BARES FÜR WAHRES ++



Ankaufstag
Dienstag
7.
April

Ankaufstag
Mittwoch
8.
April

Ankaufstag
Donnerstag
9.
April

Ankaufstag
Freitag
10.
April

Profitieren Sie durch den momentan hohen Goldkurs!



Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!



Gold-, Silber- und Platinmünzen

**Ankauf von Pelzen aller Art
Wir zahlen bis zu 12.000,-€!**



Zahngold dringend gesucht!

Wir zahlen bis:

149,99 €

**Jetzt auch
MODESCHMUCK
dringend
gesucht!**

pro Gramm Gold

(Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Goldankauf.)



Machen Sie Ihr Altgold zu Bargeld!

**Antiquitäten Ankauf aller Art
Kostenlose Schätzung & Ankauf**

**Porzellanpuppen
Alle Art**



**Ankauf von Lederjacken- & Mänteln
bis zu 2.500€**



**Kroko und Ledertaschen
alle Art**



**Kristallgläser
alle Art**



Bernstein aller Art



**Trachtenmode
aller Art**



Spazierstöcke aller Art



**Porzellan,
Kaffeeservice uvm.**



**Sommer-Garderobe
aller Art**



**Tierpräparate
aller Art**



**Alte Nähmaschinen
aller Art**



Ankauf von Zinn aller Art



Ostergrüße aus dem Kfz-Handwerk

BÜRGERZEIT aktuell

Landstraßen sicherer machen

Berlin/Schleiz. (DVR) Im Jahr 2025 kamen in Deutschland 2.814 Menschen im Straßenverkehr ums Leben. Knapp 60 Prozent der Todesopfer starben auf Landstraßen. Angesichts dieser alarmierenden Zahlen fordert der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) die Bundesländer auf, unverzüglich wirksame Programme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf Landstraßen konsequent umzusetzen.

„Wir brauchen jetzt konkrete und ambitionierte Programme der Landesregierungen, um weitere tödliche Unfälle auf Landstraßen zu verhindern“, sagt Manfred Wirsch, Präsident des DVR. „In den vergangenen Monaten wurden bereits intensive fachliche Diskussionen geführt, um besonders wirksame und kurzfristig umsetzbare Maßnahmen zu identifizieren. Die derzeit laufende Vorbereitende Konferenz der Verkehrs- und Straßenbauabteilungsleitungen sowie die Verkehrsministerkonferenz am 25. und 26. März müssen als politischer Startpunkt gelten, ab dem die Länder ihre Anstrengungen für die Verkehrssicherheit deutlich intensivieren.“

Geschwindigkeitsüberschreitungen überwachen
Viele Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sind ohne gesetzliche Änderungen realisierbar. Dazu zählt insbesondere der Ausbau der Geschwindigkeitsüberwachung. Überhöhte Geschwindigkeit ist nach wie vor die Hauptursache schwerer Unfälle auf Landstraßen.

Umsetzung von Schutzplankenprogrammen
Darüber hinaus fordert der DVR die konsequente Umsetzung von Schutzplankenprogrammen. Landstraßen müssen dort, wo es aus Si-

cherheitsgründen erforderlich ist, mit Leitplanken ausgestattet werden. Grundlage dafür muss eine systematische und fortlaufende Auswertung von Unfalldaten sein, um besonders gefährdete Streckenabschnitte gezielt zu identifizieren.

Unfallhäufungsstellen wirksam entschärfen

Ein weiterer Schwerpunkt muss auf der schnellen Entschärfung bekannter Unfallhäufungsstellen liegen. „Die Bundesländer müssen mehr personelle und finanzielle Ressourcen bereitstellen, um bekannte Gefahrenpunkte zügig zu sichern – bevor ignorierte Zahlen zu neuen Tragödien führen“, so Manfred Wirsch. Dafür könnten den zuständigen Bausträgern finanzielle Mittel sowie personelle Unterstützung von den Landesbetrieblen für Verkehr zur Verfügung gestellt werden.

Sicherheitsaudits durchführen

Zudem sollten Sicherheitsaudits – einschließlich Bestandsaudits – verstärkt durchgeführt werden. So können Risiken bereits in der Planungsphase erkannt und vor der Umsetzung beseitigt werden. Ziel: Weniger Tote und Schwerverletzte auf Landstraßen.

„Landstraßen sind die tödlichsten Straßen des Landes. Hier entscheidet oft ein einziger Augenblick – und aus Alltag wird Katastrophe“, sagt Manfred Wirsch. „Wir fordern die Bundesländer auf, Verkehrssicherheit auf Landstraßen zur politischen Priorität zu machen. Jeder verhinderte Unfall ist mehr als Statistik. Er erspart Familien den Anruf in der Nacht – und bewahrt ein Leben davor, im Straßengraben zu enden.“

Frühjahrscheck fürs Auto

So starten Sie richtig in den Frühling

Schleiz. (ab) Der lange Winter ist für Autos und ihre Fahrer eine Herausforderung. Witterung, Salz und rutschige Straßen führen zu gewissen Abnutzungserscheinungen, die Sie beheben sollten, bevor Sie mit Ihrem Auto in den Frühling starten.

Nach einem Frühjahrscheck – inklusive einem ausgedehnten Frühjahrsputz – ist Ihr Auto fit für lange Fahrten in wärmeren Temperaturen. Dabei kommt es auf mehr an, also nur den Reifenwechsel.

Checkliste:

- Beleuchtung Prüfen (ggf. Scheinwerfer aufpolieren oder bei Feuchtigkeit austauschen)
- Beleuchtung testen: Abblendlicht, Blinker, Brems- und Rücklichter. Damit Sie gut sehen – und gesehen werden.
- Autobatterie testen lassen – nach dem Winter oft geschwächt
- UV-Schutz für den Lack auftragen

- Sommerreifen aufziehen (Faustregel: „O“ bis „O“), Allwetterreifen umstecken, damit sie sich gleichmäßig abfahren
- Profiltiefe der Reifen beim Wechsel überprüfen, auch das Reserverad muss überprüft werden
- Bremsen beim Reifenwechsel überprüfen und ggf. austauschen
- Flüssigkeiten auffüllen: Scheibenwischwasser, Motoröl und Kühlflüssigkeit prüfen und bei Bedarf nachfüllen
- Wischblätter oder Scheibenwischer austauschen
- ggf. Motorwäsche durchführen lassen
- Gründliche Autowäsche, inklusive Unterboden, Türfalten, Einstiegen und Radkästen, Salz- und Schmutzreste vom Auto entfernen, Laub entfernen, z.B. aus der Lücke zwischen Windschutzscheibe und Motorraum
- Unterbodenwäsche mit anschließender Versiegelung

- durchführen
- Scheiben innen reinigen – der Winter hinterlässt oft einen schmierigen Film
- Scheibenwaschwasser wechseln: von Winter- auf Sommermischung
- Innenraum trocknen: Fußmatten herausnehmen, Teppiche saugen
- Unnötige Ladung (Schneeketten, Eiskratzer usw.) entfernen

Ob viel oder wenig gefahren wurde, der Winter war für jedes Auto eine Herausforderung. Der ADAC und auch Ihr Autohaus helfen dabei, bestens vorbereitet in die Frühjahrssaison zu starten und Ihr Auto fit für den Frühling zu machen. Diese bieten oftmals mit Aktionen wie „Sicherheit zum kleinen Preis“ den Frühjahrscheck an und überprüfen unter anderem Öl, Kühlflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, Reifen, Bremsen, Unterboden, Auspuff, Stoßdämpfer sowie das Licht.



Der Frühjahrscheck sorgt für Sicherheit und verlängert die Lebensdauer Ihres Autos. Viele Punkte können Sie selbst erledigen – andere prüfen Sie besser in der Werkstatt. Foto: freepik

Jeder zweite Lkw-Fahrer deaktiviert lebensrettende Systeme

Berlin/Schleiz. (DVR) Moderne Fahrerassistenzsysteme in Lkw können die Sicherheit auf deutschen Straßen massiv erhöhen. Doch in der Praxis werden sie mitunter abgeschaltet. Eine Umfrage des UADS-Instituts im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) im Oktober und November 2025 unter 507 Lkw-Fahrer zeigt: 59 Prozent der Befragten nutzen ihre Assistenzsysteme nicht durchgehend. Während 19 Prozent bestimmte Systeme häufig deaktivieren, schalten 40 Prozent die technische Unterstützung gelegentlich aus.

„Assistenzsysteme sind mehr als bloße Technik – sie sind Schutzengel für alle Verkehrsteilnehmenden“, erklärt Manfred Wirsch, Präsident des DVR. „Wer sie abschaltet, nimmt bewusst ein höheres Risiko in Kauf und gefährdet Menschenleben innerhalb und außerhalb des Fahrerhauses.“

Spurhalteassistent führt Negativliste an

Besonders häufig wird der Spurhalteassistent deaktiviert: Rund 56 Prozent der Befragten nutzen ihn regelmäßig nicht. Es folgen der Intelligente Geschwindigkeitsassistent mit rund 16 Prozent und der Abstandsregeltempomat mit etwa 15 Prozent. Der Abbiegeassistent wird von rund acht Prozent sowie der Notbremsassistent von etwa fünf Prozent regelmäßig deaktiviert.

„Assistenzsysteme sind keine Dekoration“, betont Manfred Wirsch. „Der Einbau bestimmter Assistenzsysteme ist gesetzlich vorgeschrieben – und das mit gutem Grund. Es reicht jedoch nicht, die Technik nur zu verbauen. Wir müssen ihre Akzeptanz und konsequente Nutzung sicherstellen. Nur fundiertes Wissen schafft Vertrauen. Umso wichtiger ist es, dass der Umgang mit Fahrerassistenzsystemen ein verpflichtender Bestandteil der Fahrausbildung und Fahrerlaubnisprüfung ist. Nur wer die Funktionsweise und die systembedingten Grenzen realistisch einschätzt, fährt sicher. Blinde Technikgläubigkeit kann ebenso riskant sein wie die Ablehnung von Technik, die nachweislich dazu beitragen kann, Unfälle zu vermeiden.“

Mangelhafte Schulung führt zu Unsicherheit

Die Umfrageergebnisse legen ein massives Defizit bei der Qualifikation offen: Knapp 32 Prozent der Fahrer gaben an, keinerlei Einweisung in die Nutzung der Systeme erhalten zu haben. Weitere 45 Prozent wurden lediglich informell durch Kollegen eingewiesen, während nur rund 24 Prozent eine offizielle Schulung durchliefen. Diese mangelnde Aufklärung spiegelt sich im Kenntnisstand wider: 36 Prozent der Befragten fühlen sich unzureichend über die Systeme informiert. Etwa zwölf



Manfred Wirsch.

Foto: Erik Silvester Kaufmann

Prozent wissen nicht genau, welche sicherheitsrelevanten Systeme in ihrem Fahrzeug verbaut sind. Knapp 22 Prozent der Befragten empfinden die Technik der Systeme als unverständlich.

„Lediglich 24 Prozent der Befragten wurden von ihrem Transport- oder Logistikunternehmen professionell geschult. Allerdings stehen alle Unternehmen in der Pflicht, ihre Mitarbeiter entsprechend zu qualifizieren“, fordert Manfred Wirsch. „Nur wer versteht, wie ein System reagiert, kann dessen Schutzwirkung durchliefen. Diese mangelnde Aufklärung spiegelt sich im Kenntnisstand wider: 36 Prozent der Befragten fühlen sich unzureichend über die Systeme informiert. Etwa zwölf

Prozent wissen nicht genau, welche sicherheitsrelevanten Systeme in ihrem Fahrzeug verbaut sind. Knapp 22 Prozent der Befragten empfinden die Technik der Systeme als unverständlich.

Akzeptanz leidet unter Fehlalarmen und Komplexität

Grundsätzlich bewerten die Befragten die Technik positiv. Fast 80 Prozent halten Assistenzsysteme für sinnvoll. Dennoch verlassen sich knapp 37 Prozent der Befragten eher nicht oder gar nicht auf die Systeme. Rund 53 Prozent der Befragten fühlen sich während der Fahrt durch Warnungen, Systemfehler oder Eingriffe

des Systems gestört oder abgelenkt.

„Die Mehrheit der Befragten hält Assistenzsysteme für nützlich – ein starkes Signal“, so Manfred Wirsch. „Dieses Vertrauen müssen wir stärken. Wer Lkw-Fahrer allein für die Deaktivierung von Assistenzsystemen verantwortlich macht, übersieht, dass auch Fahrzeughersteller einen Beitrag dazu leisten können, die Lücke zwischen Überzeugung und tatsächlicher Nutzung zu schließen. Entscheidend sind klare und verständliche Warn- und Bedienkonzepte. Auch eine geringe Fehlalarmquote sowie einheitliche Symbole und Bezeichnungen können die Akzeptanz deutlich erhöhen.“

Ingenieur- und Sachverständigenbüro
Oswaldo Meirich
vom BVSK geprüfter und anerkannter Sachverständiger für das Kraftfahrzeugwesen

Bahnhofstraße 21 · 07368 REMPTENDORF
Tel. 03 66 40/30 00 · Fax 03 66 40/30 01 9
Internet: www.svom.de · E-Mail: info@svom.de

Unseren Kunden wünschen wir frohe Ostern.

BVSK

55 JAHRE
autohaushaus SPARING GmbH

Geraer Straße 28 · 07907 Schleiz · ☎ 03663/48 24-0
e-mail: info@autohaushaus-sparing.de · www.autohaushaus-sparing.de

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Jahreswagen, Werksdienstwagen, EU-Fahrzeuge und Gebrauchtwagen.

LCO
LACKIER CENTRUM OBERLAND GmbH

Lackier Centrum Oberland GmbH
Leiten 4 · 07907 Dittersdorf
Telefon 036648 / 228 18 · Telefax 036648 / 228 37

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft, Freunden & Bekannten ein frohes Osterfest.

Kfz-Ingenieurbüro **Nejeschleb**

Kfz-Prüfstelle Zeulenroda
Meinersdorfer Str. 7
07937 Zeulenroda

Kfz-Prüfstelle Tanna Kapelle
Industriegebiet Kapelle Ost 3
07922 Tanna

Allen Kunden und Bekannten wünschen wir frohe Ostern!

☎ 0173 - 959 40 40

KUS

Hauptuntersuchungen
Änderungsabnahmen
Oldtimereinstufungen
Begutachtungen
nach §21 StVZO

Weitere Leistungen:
Gasprüfung G607
Schadengutachten
Fahrzeugbewertungen

MEISTERWERKSTATT · KOMPETENT
PREISWERT
SCHNELL!

AUTO WETZEL

Thomas-Müntzer-Str. 17
07907 Schleiz-Möschitz
Tel. 0 36 63/42 23 04
Mobil 0172 / 35 25 834
auto.wetzel@t-online.de

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Osterfest.

Ein frohes Osterfest allen unseren Kunden & denen, die es noch werden wollen!

Fahrzeuglackierungen

Inh. Mario Paura
Gewerbegebiet Kießling 5 · 07927 Hirschberg
Tel.: 03 66 44-4 35 83 · Fax 4 35 82
Mobil: 01 71-3 87 33 75
E-Mail: pfk-colours@gmx.de

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

Auto-Garant KG

Saalfelder Straße 154
07381 Pöbneck
☎ 03647/43970
Kfz-Instandsetzung aller Typen



Mitglied der Dachdeckerinnung

WOHLFARTH DACH UND WAND Schiefer • Ziegel • Prefa

Thierbach 50 • 07368 Remptendorf ☎ (03 66 52) 2 28 56 • www.dach-theo.de

Frühlingsgefühle wecken?
Nur mit frischem Parkett unter den Füßen!

WÄCHTER
www.MalerundParkett.de

MALER & PARKETT-WÄCHTER
Frankendorfer Str. 93, 07922 Tanna, Tel: 036646 22663

Dr. Haus
dynamisch modern

- Trockenbau • Innenausbau
- Holzarbeiten • Haus Aus- & Umbau
- Fenster & Türmontagen

Alexander Haase
Greizer Straße 60 | 07907 Schleiz | 0162-2760587
info@Dr-Haus-Bau.de | www.Dr-Haus-Bau.de

Waldflächen gesucht
Wir kaufen käfergeschädigte
Waldflächen zur Wiederaufforstung.

Kontakt: **Waldhilfe Plan-B EWIV**
Am Kirschberg 6a
07570 Harth-Pöllnitz OT Burkersdorf
Tel. **036603 41460** oder **0171 6231409**

**SAALELAND
TREPPENLIFTE**

Sie möchten einen regionalen Ansprechpartner?
Dann sind wir die Richtigen für Sie!

VERKAUF & SERVICE
info@sl-treppenlifte.de
saaleland-treppenlifte.de
Brückenstraße 4 • 07768 Kahla

**Vereinbaren Sie jetzt
einen Termin!**

Tel. 03 64 24 / 71 49 15

Renato Koch
Bucha 24a • 07806 Neustadt/Orla

Immer in Ihrer Nähe!

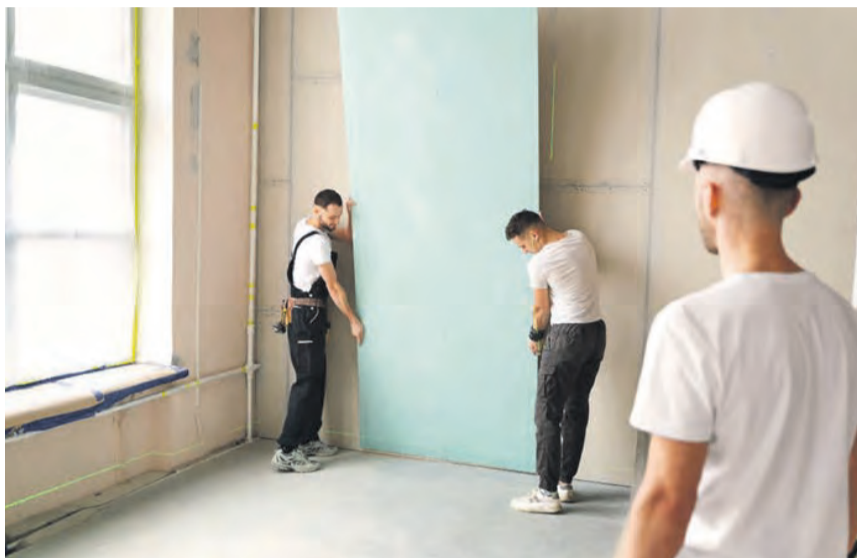
• HEIZUNG • SANITÄR
• ELEKTRO • KUNDENDIENST
• PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Telefon
03 64 84/2 24 18
oder
01 72/5 11 08 89

Grimm
RAUMAUSSTATTUNG GmbH

Waldstraße 1
07381 Pöbneck
☎ 03647 50586-0
www.grimm-raumausstattung.de

Frühjahrs-Check fürs Haus Reparatur mit Sanierung kombinieren



Wenn im Frühjahr endlich der Frost ausbleibt, müssen an vielen Häusern kleinere und größere Reparaturen durchgeführt werden. Diese Arbeiten lassen sich geschickt mit Maßnahmen zur Energieeinsparung kombinieren. Auch die Heizung und die Solaranlage sollten zum Ende des Winters unter die Lupe genommen werden, rät die Verbraucherzentrale Thüringen.

Foto: freepik

Schleiz. (vzth) Risse, feuchte Stellen, lose Dachziegel: Wer kleine Schäden am Haus direkt behebt, erspart sich später größere Instandsetzungen. Idealerweise lassen sich solche Reparaturen gleich mit einer energetischen Sanierung verbinden.

„Finanziell lohnt es sich, die verschiedenen Maßnahmen zu kombinieren. Sind die Schäden doch größer und muss beispielsweise ein Baugerüst

her, muss dieses dann nur einmal aufgestellt werden. Außerdem können Sie Fördermittel in Anspruch nehmen, wenn gleichzeitig die Fassade gedämmt wird. So sinken die Kosten für die Sanierung“, rät Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. Müssen mehr als zehn Prozent der Fassadenfläche erneuert werden, besteht bei vielen älteren Gebäuden ohnehin die Pflicht,

die gesamte Fassade zu dämmen.

Gebäude und Solarwärme-Anlage prüfen lassen

Wer unsicher ist, welche Sanierungsmaßnahmen sich im individuellen Fall lohnen, kann einen Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen die Gebäudehülle und die Heizung vor Ort anschauen lassen. Auch die Effizienz der Solarthermie-Anlage können

die Experten mithilfe von Messungen überprüfen. Das hilft, das Potenzial der Anlage voll auszuschöpfen. „Gerade jetzt, wenn die Sonnenstunden zunehmen und die Solarthermie-Saison beginnt, sollte die Anlage auf dem eigenen Dach optimal laufen“, sagt die Expertin.

Der beste Zeitpunkt für den Heizungsaustausch

Zum Ende der Wintermonate lohnt sich eine Bilanz der Heizperiode. Ist die Heizung verlässlich gelaufen oder stehen größere Reparaturen an? Wenn die Heizungsanlage erneuert werden soll, dann ist das Sommerhalbjahr die beste Zeit dafür.

„In der warmen Jahreszeit besteht für Hausbesitzer kein Zeitdruck, da die Heizung nicht benötigt wird. Auch ein zweibis dreitägiger Verzicht auf Warmwasser ist im Sommer angenehmer als bei Minusgraden“, so Ramona Ballod. Das bedeutet aber auch, dass

Frohe Ostern wünscht Second-Hand- Möbelmarkt

An- und Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art

1. moderne Gebrauchtmöbel in Top Qualität
2. Wohnungs- & Haushaltsauflösungen
3. Räumung von gewerblichen Objekten
4. Umzugshilfen
5. Kleintransporte
6. Entrümpelungen



07356 Bad Lobenstein, Poststr. 29 B
Telefon: 036651-65835
Mobil: 0175-2182457

mit den Planungen und Vorbereitungen schon im Frühjahr begonnen werden sollte. Welches Heizsystem im Einzelfall geeignet ist, hängt von unterschiedlichen Faktoren ab, zum Beispiel vom Sanierungsstand des Hauses. Wer auf ein umweltfreundliches Heizsystem umsteigt, kann von umfangreichen Förderprogrammen profitieren. Unabhängige Beratung zu den Themen Heizungsaustausch, erneuerbare Energien, Sanierung und Fördermittel bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen. Ein Termin für ein persönliches Beratungsgespräch kann unter der Telefonnummer 0800 809 802 400 (kostenfrei) vereinbart werden.

Hauseigentümer wollen klare Regeln für klimafreundliche Heizungen

Berlin/Schleiz. (co2online) Eine große Mehrheit der sanierungsinteressierten Hauseigentümer spricht sich klar für den Ersatz alter Öl- und Gasheizungen durch klimafreundliche Systeme aus. Das zeigt eine aktuelle Umfrage der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online unter ihren Newsletter-Abonnenten. Gleichzeitig stößt die Abschaffung der bisherigen 65-Prozent-Erneuerbaren-Regel im aktuellen Eckpunktepapier für das neue Gebäudemodernisierungsgesetz auf breite Ablehnung; auch die geplante

„Bio-Treppe“ findet in der Zielgruppe wenig Zustimmung. Nachdem die Eckpunkte für das neue Gebäudemodernisierungsgesetz veröffentlicht wurden, hat co2online ihre Newsletter-Abonnenten zu den wichtigsten geplanten Änderungen befragt. Mehr als 4.800 Verbraucher haben teilgenommen.

Jeder Dritte für gesetzliche Vorgaben beim Heizungsaustausch

Die Ergebnisse zeigen ein klares Bild: Eine große Mehrheit der Befragten will den Abschied von fossilen Heizungen. Über 80 Prozent sind der Meinung, dass veraltete Gas- und Ölheizungen in Wohngebäuden durch klimafreundlichere Heizsysteme ersetzt werden sollten. Fast jeder Dritte spricht sich dafür aus, diesen Wechsel auch gesetzlich vorzugeben.

Hauseigentümer warnen vor Kostenfalle Gasheizung

Kritisch sehen viele Befragte die geplante Abschaffung der bisherigen 65-Prozent-Erneuerbaren-Regel im Gebäudeenergiegesetz. 56 Prozent bewerten diesen Schritt negativ. In den offenen Antworten wird immer wieder die Sorge geäußert, dass notwendige Entscheidungen weiter aufgeschoben werden. „Das Problem wird auf übermorgen verschoben, statt gelöst“, schreibt ein Teilnehmer. Ein anderer warnt: „Öl- und Gasheizungen



Über 80 Prozent sanierungsinteressierter Hauseigentümer wollen alte Öl- und Gasheizungen ersetzen. Drei von vier Befragten lehnen die Abschaffung der 65-Prozent-Erneuerbaren-Regel ab. Starke Ablehnung gegenüber geplanter „Bio-Treppe“ für Gas- und Ölheizungen.

Foto: co2online

werden mittelfristig zur Kostenfalle.“

Starke Ablehnung gegenüber geplanter „Bio-Treppe“

Auch die sogenannte Bio-Treppe, nach der neu eingebaute Gas- und Ölheizungen ab 2029 einen wachsenden Anteil klimafreundlicher Brennstoffe nutzen müssen, stößt bei knapp der Hälfte der Befragten auf Ablehnung. Jeder Fünfte ist zudem der Meinung, dass grundsätzlich keine neuen Gas- und Ölheizungen mehr installiert werden sollten. Häufig genannter Grund für die Ablehnung ist die begrenzte Verfügbarkeit entsprechender Brennstoffe. „Bio-Brennstoffe stehen nicht in ausreichender

Menge zur Verfügung, sind teuer und werden in anderen Bereichen dringender benötigt“, heißt es in einer Antwort.

Deutliche Unterschiede je nach politischer Präferenz

Die Auswertung zeigt deutliche Unterschiede je nach politischer Präferenz der Befragten. Beim grundsätzlichen Ziel, veraltete Fossilheizungen durch klimafreundliche Systeme zu ersetzen, sind sich Wähler der Grünen (99 Prozent), der SPD (96 Prozent) und der CDU (82 Prozent) weitgehend einig. Unter AfD-Wählern spricht sich hingegen etwa jeder Zweite gegen einen Austausch aus. Unterschiede zeigen sich auch bei den konkreten Regelun-

gen: Wähler der Grünen und der SPD lehnen die Abschaffung der 65-Prozent-Regel besonders deutlich ab (Grüne: 95 Prozent, SPD: 78 Prozent), während bei CDU- und AfD-Wählern die Zustimmung zur Abschaffung überwiegt (CDU: 58 Prozent, AfD: 71 Prozent). Bei der sogenannten Bio-Treppe zeigt sich hingegen parteiübergreifend Skepsis: Sowohl unter Grünen-, SPD- als auch AfD-Wählern lehnt eine große Mehrheit die Regelung ab, während CDU-Wähler hier knapp mehrheitlich zustimmen.

Eigentümer fordern Planungssicherheit für Investitionen

„Unsere Umfrage zeigt ein klares Signal: Viele engagierte Eigentümerinnen und Eigentümer wollen raus aus Öl und Gas und erwarten von der Politik vor allem verlässliche Regeln“, sagt Nadine Walikewitz, Research-Leiterin bei co2online. „Wer heute eine neue Heizung einbaut, entscheidet für Jahrzehnte. Ohne klare Leitplanken werden viele notwendige Investitionen weiter aufgeschoben.“ „Beim Klimaschutz im Gebäudereich kommt Deutschland insgesamt zu langsam voran“, sagt co2online-Geschäftsführerin Tanja Loitz. „Gerade deshalb braucht es jetzt wirksame politische Instrumente und attraktive Förderprogramme.“



MODE, DIE ANZIEHT
Butterfly
— STYLE —

Schmiedestraße1 • 07907 Schleiz
Tel.: 03663 / 42 45 40 7

MUST-HAVES
www.facebook.com/grimm.butterfly.style



Wenn's gut werden muss.

Großes Kräuter- und Gemüsefest in unserem Fachzentrum

Die Vielfalt
der Natur
genießen!



Jetzt im Kalender speichern!
(QR-Code scannen & Termin vormerken)

Samstag, 18. April
von 10 – 17 Uhr
Freuen Sie sich auf leckere
Verkostungen und tolle Aktionen



BAUHAUS

07548 Gera, Elsterdamm 5
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr

BAUHAUS Fachcentren Berlin GmbH & Co. KG, Sitz: Nahmitzer Damm 26, 12277 Berlin

Folgen Sie uns auf:



Wenn die Tochter das Ruder übernimmt

Generationswechsel im Neustädter Betonwerk: Wie man ein Familienunternehmen erfolgreich in die Zukunft übergibt

Neustadt/Orla. (FS) Generationswechsel in Unternehmen – das ist eines der drängendsten Themen, mit dem sich mittelständische Betriebe in der Region derzeit auseinandersetzen müssen. Die Inhaber, die ihre Unternehmen über Jahrzehnte aufgebaut haben, nähern sich dem Rentenalter. Und allzu oft bleibt am Ende nur der Verkauf – oder im schlimmsten Fall die Schließung, wenn sich keine geeignete Nachfolge findet. Auch die IHK macht seit Jahren auf dieses Problem aufmerksam: Viele Familienbetriebe in der Region stehen vor dieser Herausforderung, ohne eine Antwort parat zu haben.

Im Neustädter Betonwerk ist das anders. Hier hat der Generationswechsel funktioniert – und zwar so, wie man es sich wünscht: behutsam, durchdacht und im besten Einvernehmen. Seit November 2025 ist Julia Anders, Tochter von Geschäftsführer Christoph Grimm, offiziell in die Geschäftsführung eingetreten. Eine Geschichte über Vertrauen, Familienverantwortung – und die richtige Mischung aus Planung und dem Mut, Dinge wachsen zu lassen.

Vom Baufacharbeiter zum Unternehmer

Christoph Grimm ist ein Mann, der seinen Weg gemacht hat – Schritt für Schritt, ohne große Umwege. Aufgewachsen in der DDR, machte er in Jena eine Berufsausbildung mit Abitur als Baufacharbeiter, bevor er zur Armee musste und anschließend in Apolda Ingenieur wurde. 1986 kam er als Werkleiter in das Betonwerk Mühltroff, wo er bis 2001 tätig war. Dann eröffnete sich eine Chance, die er ergriff: Er machte sich selbstständig und erwarb 50 Prozent vom Neustädter Betonwerk. Der Einstieg war nicht ohne Tücken. Die Mitgesellschafterin zog sich zwei Jahre später zurück, und Grimm übernahm 2003 alle Anteile – und damit auch die volle Verantwortung. „Mit allen Höhen und Tiefen“, wie er selbst sagt. Die frühen 2000er-Jahre waren wirtschaftlich schwierig, erst ab 2005 ging es spürbar aufwärts. Seitdem hat sich das Neustädter Betonwerk kontinuierlich entwickelt und sich nach eigenen Angaben auch deutschlandweit einen Namen gemacht. Krisen wie die Lehman-Brothers-Pleite 2008

oder die Corona-Pandemie überstand das Unternehmen ohne Kurzarbeit – ein Beleg, sagt Grimm, für die relative Krisenfestigkeit der Branche.

Die Tochter findet ihren Weg ins Unternehmen

Julia Anders hat Abitur in Erfurt gemacht, dann durch ein Praktikum wieder in der Region Schleiz Fuß gefasst und dort ihre Ausbildung absolviert. Bei ihrem ersten Arbeitgeber stieg sie bis zur Prokuristin auf, doch die Pläne, dort Verantwortung zu übernehmen, zerschlugen sich. Als klar wurde, dass der langjährige Buchhalter vom Neustädter Betonwerk in absehbarer Zeit in Rente gehen würde, bot sich eine neue Möglichkeit: Anders fing im Betrieb ihres Vaters in der Buchhaltung an. Drei Jahre lang arbeitete sie Seite an Seite mit dem erfahrenen Buchhalter, bevor dieser in den Ruhestand trat und sie seine Aufgaben vollständig übernahm. Eine Übergangszeit, die sich bewährt hat. „Das war keine Hauruck-Entscheidung“, betont Christoph Grimm. Als er sich mit 64 Jahren überlegte, wie es mit dem Betrieb weitergehen soll, zog er eine Unternehmensberatung aus Jena hinzu. Gemeinsam erarbeitete man einen Plan für die



Christoph Grimm und Julia Anders auf dem Gelände des Neustädter Betonwerkes – Vater und Tochter führen das Unternehmen künftig gemeinsam.



Der Generationswechsel ist vollzogen: Seit November 2025 ist Julia Anders offiziell Teil der Geschäftsführung im nbw dem Neustädter Betonwerk – an der Seite ihres Vaters Christoph Grimm, der das Unternehmen seit 2001 leitet.

Fotos: Friederike Schulz

Nachfolge – sorgfältig, ohne Druck. „Es muss ja auch weitergehen mit dem Betrieb, natürlich auch im Interesse der Mitarbeiter“, so Grimm.

Julia Anders selbst sagt, dass die Übernahme für sie nie von Anfang an feststand. Es hat sich entwickelt. Und als die Entscheidung anstand, war für sie vor allem eines ausschlaggebend: die Kollegen. „Die gute Zusammenarbeit mit diesen und das persönliche Miteinander soll im Sinne einer gemeinsamen Zukunft erfolgreich fortgesetzt werden.“ Für und mit dem Team übernimmt sie die Verantwortung. Wäre Julia Anders nicht bereit gewesen, hätte man andere Wege finden müssen. Vielleicht ein Verkauf an ein größeres Bauunternehmen, das eigene Betonteile fertigen möchte. Darüber musste man sich aber keine Gedanken machen. Die Tochter war nicht von Kindesbeinen an auf die Übernahme vorbereitet worden. Sie hat ihren eigenen Weg gemacht, ist dann ins Unternehmen gekommen, hat Vertrauen aufgebaut – und irgendwann war es einfach folgerichtig.

Offiziell bekannt gegeben wurde der Wechsel bei der Weihnachtsfeier 2025 – zunächst den Mitarbeitern, bevor es nach außen ging. Die Reaktion aus der Belegschaft: Überrascht waren die wenigsten, denn hinter den Kulissen war

längst geredet worden. Der Applaus an der langen Festtafel machte aber deutlich, dass die Entscheidung gut ankam. Christoph Grimm hat zugesagt, mindestens drei, möglicherweise vier bis fünf weitere Jahre dabeizubleiben. So hat das Team Sicherheit, und die neue Geschäftsführerin kann in Ruhe hineinwachsen.

Familienunternehmen sucht Verstärkung

Das Neustädter Betonwerk ist ein familiengeprägtes mittelständisches Unternehmen mit 40 Mitarbeitern, flachen Hierarchien und einem Betriebsklima, das auf kurzen Wegen und täglichem persönlichem Austausch basiert. Die Arbeitszeiten sind geregelt: Montag bis Donnerstag von 7 bis 16 Uhr, freitags bis 15 Uhr – kein Wochenend-, kein Schichtbetrieb. Die Arbeit findet in den Hallen statt, unabhängig vom Wetter – ein Vorteil, den man in der Baubranche nicht selbstverständlich findet.

Das Unternehmen freut sich immer über neue Bewerbungen. Eines ist dabei wichtig: eine abgeschlossene Ausbildung – welche, ist zweitrangig. Auch ein Koch arbeitet in den Neustädter Betonwerk. Was zählt, ist, dass jemand seinen

Abschluss gemacht hat. „Die jungen Menschen brauchen eine Ausbildung“, sagt Christoph Grimm bestimmt. Das Unternehmen setzt diesen Grundsatz konsequent um. Konkret werden aktuell zwei Positionen gesucht: Zum einen ein technischer Geschäftsführer, der gemeinsam mit Julia Anders als Duo die Unternehmensleitung bilden soll. Hier wird idealerweise ein akademischer Abschluss im Baubereich erwartet – ob Architektur, Bauingenieurwesen, Vorfertigung oder eine ähnliche Fachrichtung, ist offen. Geplant ist eine mehrjährige Einarbeitungszeit von drei bis vier Jahren, in der Grimm sein Wissen übergibt. Zum anderen wird ein Produktionsleiter gesucht. Auch der aktuelle Stelleninhaber geht in absehbarer Zeit in Rente. Gesucht wird jemand mit technischem Hintergrund und – vor allem – der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Kontinuität als Ziel

Was wünschen sich Vater und Tochter für die Zukunft des Betriebs? Christoph Grimm fasst es einfach zusammen: „Ich wünsche mir, dass das Betonwerk am Standort Neustadt erhalten bleibt – im Sin-

ne der Geschäftsführung und im Sinne der Mitarbeiter.“ Julia Anders stimmt zu. Sie möchte weiterführen, was gut läuft, und das behutsam weiterentwickeln: Verbesserungen, die das Team einbringt, ernst nehmen und umsetzen – so wie es bisher schon gemacht wurde. Größere Visionen? Erst einmal ankommen, Vertrauen festigen, gemeinsam mit den Kollegen wachsen.

Dass es so gekommen ist, ist für Christoph Grimm ein glücklicher Umstand – aber kein Zufall. „Bis jetzt sind wir schon froh, wie es bisher gelaufen ist“, sagt er. Und wer weiß: Vielleicht ist die Geschichte des Neustädter Betonwerkes auch ein kleines Beispiel dafür, wie Generationswechsel gelingen können – wenn man rechtzeitig anfängt, offen miteinander redet und den anderen nicht drängt. Interessierte können sich direkt beim Neustädter Betonwerk bewerben – gesucht werden neben dem technischen Geschäftsführer, dem Produktionsleiter auch verschiedene Mitarbeiter in der Herstellung.

Weitere Informationen und Stellenausschreibungen unter: www.nbw-betonwerk.de

FRÜHLING = ZEIT FÜR VERÄNDERUNGEN!!

NEUER JOB – NBW

NEUE TAPETE – BAUMARKT

NEUE KÜCHE – MÖBELHAUS

Einfach mal machen!

Genauere Infos gibt es hier:



nbw Neustädter Betonwerk GmbH
Ziegenrucker Str. 4a · 07806 Neustadt/Orla
036481 / 5870 · www.nbw-betonwerk.de



Lebenswege- mit Leidenschaft, Herz und Abschied mit Liebe

In der Verwaltungsgemeinschaft Auma-Weidatal hat sich das Bestattungshaus Lebenswege- „Abschied mit Liebe“ in kurzer Zeit zu einer vertrauensvollen Anlaufstelle für viele Familien entwickelt. Gegründet von Antje Jonuschies und Michael Enke, steht vor allem der liebevolle, einfühlsame und individuelle Umgang mit Abschied und Trauer im Vordergrund.

Nun schaut das Bestattungshaus auf sein erstes Firmenjahr zurück. Dankbar, denn es war ein Jahr voller Begegnungen, Vertrauen, menschlicher Nähe und Abschieden mit Liebe.

Für Antje und Michael ist es mehr als eine Arbeitsstätte, sie verstehen es als Herzensaufgabe. Mit Ruhe, Zeit und viel Einfühlungsvermögen begleiten sie Angehörige in einer der schwersten Phasen ihres Lebens. Dabei legen Beide großen Wert darauf, dass Abschiede so individuell gestaltet werden wie der Lebensweg eines Menschen nun einmal ist. Neben ihrer täglichen Arbeit



unterstützen sie örtliche Vereine, engagieren sich in der ehrenamtlichen Trauerarbeit der Region und informieren über die unterschiedlichen Beisetzungsmöglichkeiten und Abschiedsrituale.

So zeigt der Rückblick auf das erste Jahr: Mit Liebe, Engagement und offenen Herzen ist ein Anlaufpunkt vor Ort entstanden, der nicht nur Abschiede begleitet, sondern auch Mut macht, offen über das Leben, aber auch über die Endlichkeit und damit verbundene Wünsche, zu sprechen.

Ostergruß vom Landrat Christian Herrgott

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn das Osterfest naht, bringt das auch immer die Gewissheit mit sich, dass das Grau des Winters endgültig hinter uns liegt und das Leben einmal mehr aufs Neue erblüht. Wir haben das große Glück, in einer Region zu leben, die sich gerade jetzt in ihrer ganzen Schönheit zeigt. Ob beim Wandern oder Radfahren, beim Spazieren oder einer Motorradtour oder einfach beim Verweilen in der Natur: Ich lade Sie herzlich ein, die wunderschönen Landschaften im Saale-Orla-Kreis

mit dem beginnenden Frühling zu genießen. Die Feiertage bieten die ideale Gelegenheit, durchzuatmen, Kraft zu tanken und mit neuer Energie in die Herausforderungen des Alltags zu starten. Den Schwung und Elan des Frühjahrs wollen wir nutzen, um die Lebensqualität in unserem Landkreis weiter zu verbessern und die Region für die Zukunft aufzustellen. Grundlage hierfür ist der Kreishaushalt, den der Kreistag Ende Februar mit breiter Mehrheit beschlossen hat. Voraussichtlich können wir rund um das Osterfest mit der Genehmigung des Kreishaushalts durch

das Landesverwaltungsamt rechnen, sodass wir nun wichtige Investitionen in unsere Bildungslandschaft, die Infrastruktur und Sicherheit anstoßen können. Allein im laufenden Jahr werden wir mit zahlreichen kleineren und größeren Vorhaben mehr als 2 Millionen Euro in die Modernisierung unserer Schulen investieren. Dazu zählt nicht zuletzt die beginnende Neugestaltung der Grundschule in Wurzbach, für die über mehrere Jahre 5,5 Millionen Euro fließen werden. Auch für die Erneuerung unserer Sportstätten, die Anschaffung essenzieller

Feuerwehrfahrzeuge oder das entstehende Bevölkerungszentrum sind Millionenbeträge eingeplant. Mit diesen Vorhaben senden wir ein kraftvolles Signal des Aufbruchs für unsere Region – und das passt auch hervorragend zur Botschaft der bevorstehenden Feiertage. Denn Ostern ist das Fest der Hoffnung und des Lichts und trägt das Versprechen des Neubeginns in sich.

Es ist außerdem eine Zeit, in der wir mit der Familie und Freunden zusammenkommen und uns bewusst machen, wie kostbar Gemeinschaft und Zusammenhalt sind. Das gilt

sowohl im Kleinen als auch im Großen für unsere ganze Gesellschaft. Inmitten einer oft hektischen Welt bietet uns das Osterfest die Chance, innezuhalten und den Blick auf das Wesentliche zu richten. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles und hoffentlich sonniges Osterfest im Kreise Ihrer Lieben. Mögen diese Tage Ihnen viel Freude bereiten und Sie mit neuer Kraft für alles Kommende erfüllen.

Ihr
Christian Herrgott
Landrat
Saale-Orla-Kreis

Ostergruß des Bürgermeisters Alex Neumüller aus Rosenthal am Rennsteig

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Rosenthal am Rennsteig,

mit dem Osterfest beginnt für viele Menschen eine besondere Zeit im Jahr. Der Frühling hält Einzug in unsere Heimat, die Natur erwacht zu neuem Leben und die länger werdenden Tage laden dazu ein, wieder mehr Zeit im Freien und miteinander zu verbringen. Ostern steht traditionell für Hoffnung, Zuversicht und einen neuen Anfang. Gerade in Zeiten, in denen uns viele Herausforderungen begegnen, ist es wichtig, diese Werte im

Blick zu behalten und sich auf das zu besinnen, was unsere Gemeinschaft stark macht: Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und das Engagement vieler Menschen für das Gemeinwohl. Mein besonderer Dank gilt deshalb allen Ehrenamtlichen, die sich in unseren Vereinen, Organisationen und Initiativen engagieren, ebenso den Menschen, die beruflich oder freiwillig Verantwortung für andere übernehmen – sei es im sozialen Bereich, bei den Rettungsdiensten oder in vielen weiteren Bereichen

unseres täglichen Lebens. Ihr Einsatz ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres gesellschaftlichen Miteinanders. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage sowie viele schöne Momente im Kreis Ihrer Angehörigen. Möge der Frühling uns allen neue Kraft, Gesundheit und Zuversicht für die kommenden Aufgaben schenken. Mit herzlichen Grüßen,
Alex Neumüller
Bürgermeister der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig

Ostergrüße vom Bürgermeister Marko Bias aus Schleiz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ostern steht vor der Tür – ein Fest der Hoffnung, der Erneuerung und des Neubeginns. Hinter uns liegt ein Winter, der uns in diesem Jahr mit etwas mehr Schnee überrascht hat als in den vergangenen Jahren. Für viele war das ein schöner Anblick, zugleich aber auch mit zusätzlichem Einsatz verbunden. Mein Dank gilt allen, die in den Wintermonaten und darüber hinaus Verantwortung übernehmen – den Mitarbeitern unseres Bauhofes, den Einsatz- und Rettungskräften, den Pflegekräften sowie den zahlreichen Ehrenamtlichen in Vereinen und Initiativen. Ihr Engagement trägt entscheidend dazu bei, dass unsere Stadt funktioniert und lebenswert bleibt. Mit dem Frühling beginnt nun eine neue Phase. Ein sichtbares Zeichen für gemeinsames Anpacken ist der Schleizer Frühjahrsputz, der jedes Jahr Ende März stattfindet.

Jeder kann einen Beitrag leisten, damit Schleiz und seine Ortsteile sauber und at-

traktiv in die warme Jahreszeit starten. Nutzen Sie die Osterfeiertage für Erholung, für Zeit mit Familie und Freunden und vielleicht auch für einen Ausflug in unsere Umgebung. Ein Besuch des Saaleturms in Burgk bietet eine schöne Gelegenheit, den beginnenden Frühling aus weiter Perspektive zu genießen. Ich wünsche Ihnen frohe und erholsame Osterfeiertage.

Marko Bias
Bürgermeister Schleiz

JEDERZEIT ERREICHBAR!
0171 20 29 833

LEBENSWEGE
„Abschied mit Liebe“

BESTATTUNG, TRAUERBEGLEITUNG & TRAUERREDE
in Auma-Weidatal und Umland.
www.abschied-mit-liebe.de



Ostereierbaum Mehrgenerationenhaus Pößneck.

Ostergrüße vom Bürgermeister Michael Modde aus Pößneck

Liebe Leserinnen und Leser,

das Osterfest steht vor der Tür – eine Zeit, in der die Natur spürbar erwacht und uns der Frühling mit neuer Kraft begegnet. Ostern ist das älteste und wichtigste christliche Fest – das Fest der Auferstehung, das Licht, Zuversicht und neue Hoffnung schenkt. Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig, dass wir

an dieser Hoffnung festhalten. Es erinnert uns daran, dass nach jedem Winter ein Neuanfang wartet und schenkt uns die nötige Lebensenergie für die kommenden Monate. Mein besonderer Dank gilt in diesen Tagen auch wieder jenen, die sich unermüdlich für unsere Gemeinschaft einsetzen: unseren Ehrenamtlichen, den Pflegekräften sowie allen Helferinnen und Helfern. Ihr Engagement ist das Fundament, auf dem unser Miteinander ruht. Für viele ist Ostern eine Zeit der Traditionen und auch eine Zeit des Familienzusammenseins und des Frühlingserwachens. Vor uns liegen wichtige Aufgaben, die wir mit frischer Tatkraft angehen wollen. Doch nun ist erst einmal der Moment für eine kurze Pause gekommen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes

Osterfest sowie erholsame Feiertage voller Gesundheit, Freude und Zuversicht. Genießen Sie die ersten warmen Sonnenstrahlen und die Zeit im Kreise Ihrer Liebsten.

Herzliche Grüße,
Ihr Bürgermeister



Geschmückter Osterbrunnen auf dem Marktplatz.

Fotos: Stadt Pößneck



Eine überzeugender Ausflugstipp von Bürgermeister Marko Bias aus Schleiz ist der außergewöhnliche Aussichtsturm, der 43 Meter hohe Saaleturm in Burgk. Er bietet nicht nur eine fantastische Aussicht über das Saaletal, er ist selbst auch ein architektonisches Highlight. Foto: Annett Birkner

Kormorane plündern Winterteich

Tag der offenen Tür der Fischerei Birkhausen wieder mit großem Andrang

Birkhausen. (JL) Christian Steinbuch war zufrieden. „Unser Tag der offenen Tür war gut besucht, auch wenn nicht so viele Gäste wie im Vorjahr gekommen waren. Das lag zum einen am trüben Wetter, zum anderen an der Kurzfristigkeit des Termins, den wir erst zwei Wochen zuvor klarmachen konnten“, erzählte der Pächter der Fischerei Birkhausen, der seit 2022 14 Fischteiche der Region wie vor hundert Jahren bewirtschaftet, also ohne Strom und ohne Technik. Am zweiten März-Sonnabend hatte er zum Tag der offenen Tür samt Schauabfischung eingeladen. „Insgesamt haben wie zweieinhalb Tonnen Fisch aus dem Teich an unserem Betriebsitz in Birkhausen geholt. Das ist in Ordnung. 1000 Kilo Verlust hatten wir trotz der langen Eisdecke auf dem Teich eingeplant. Aber die Kormorane hatten wir schon im November

und Dezember am Teich. Das waren fast 150 Vögel, die sich laut NABU 75 Kilo Fisch am Tag holen“, so der 42-jährige, der aber auch auf andere Verluste hinweist. „Ein Karpfen-Herz schlägt bei vier Grad zehn Mal pro Minute, im Sommer dann zweihundert Mal. Wenn der Karpfen aber im Winter täglich von jagenden Kormoranen hochgehetzt wird, dann verbraucht er seine gespeicherten Energien und kann in der Folge verhungern“, erklärt Christian Steinbuch, der besonders den Bestand an Weißfischen und kleinen Karpfen reduziert sah. „Mein großer Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer, vom Baggerfahrer bis zur Fischbrötkchen-Verkäuferin aus dem Ort. Sonst würde solch ein Fest gar nicht möglich sein“, so Christian Steinbuch, der auch wiederum seine gesamte Familie im Einsatz hatte. Der größte seiner Teiche wird kommendes

Wochenende abgefischt. Dann sind noch größere Verluste einkalkuliert.

Vor Ostern wartet die Fischerei Birkhausen mit Sonderöffnungszeiten auf. Am Mittwoch, 1. April ist die Fischtheke von 13 bis 16 Uhr, am

Gründonnerstag, 2. April von 10 bis 16 Uhr und am Oster-sonnabend, 4. April von 9.30 bis 12 Uhr geöffnet. Angeboten werden Karpfen, Forellen, Hecht, Zander, Wels und vieles mehr sowie Geräuchertes und Fischspezialitäten.



Zweieinhalb Tonnen fischen Christian Steinbuch und seine zahlreichen Helfer aus dem Teich am Betriebsitz in Birkhausen ab. Fotos: Jens Lohse

FRÜHLINGSGEFÜHLE!

RICHTER & ZEUNER GMBH

Gut, dass der Osterhase weiß, wer die Profis sind. Wir sorgen für mehr Glanz.

- ✓ Instandsetzung nach Herstellervorgaben
- ✓ Steinschlagbeseitigung
- ✓ Kleinschadenreparatur FairRepair
- ✓ Felgenaufbereitung
- ✓ Autoglasservice
- ✓ Fahrzeugvermessung

Löhmaer Weg 61 · 07907 Oettersdorf
Tel. 03663/401214 · info@identica-richter-zeuner.de

ZUR WEBSITE:
www.identica-richter-zeuner.de

IDENTICA

Fischerei Birkhausen

Christian Steinbuch
Birkhausen 23 A | 07570 Harth-Pöllnitz
Tel.: 0170/2739088
www.fischerei-birkhausen.de

Ostern mit leckeren Fischspezialitäten & Räucherfisch

Sonderöffnungszeiten zu Ostern

Mittwoch	1. April	13.00 – 16.00 Uhr
Gründonnerstag	2. April	10.00 – 16.00 Uhr
Ostersamstag	4. April	9.30 – 12.00 Uhr

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Ostern!

Frohe Ostern

BÜRGERZEIT aktuell

Osterbräuche in anderen Ländern

Schleiz. (ab) Ein Korb voll bunt bemalter Eier, der Duft von Frühlingsblumen, Schoko-Osterhasen wohin man schaut, ein frisch gebackenes Osterlämmchen oder ein süßer Osterfladen und Zeit für Familie und Freunde – das alles gehört in Deutschland zum Osterfest. Doch wie ist das in anderen Ländern?

Australien: Bei uns ist der Osterhase der Star zu Ostern, in Australien ist es der Bilby. Denn Hasen entwickelten sich auf dem australischen Kontinent zu einer regelrechten Plage und sind deswegen nicht gern gesehen. Statt Schokoladenhasen bringt das Beuteltier die Ostereier - ganz praktisch im eigenen Beutel. Den „Easter Bilby“ gibt es aus Schokolade und als Plüschtier. **Bulgarien:** Die Bulgaren liefern sich nach dem Gottesdienst mit Familienmitgliedern eine



Ostern ist entweder eine Zeit der Besinnung oder eine Entschuldigung für viele, sich der Schokolade zu ergeben. Es gibt einige Dinge, wie Ostereier, Schoko-Hasen und Pralinen, die zu Ostern auf der ganzen Welt üblich sind. Trotzdem gibt es von Nord nach Süd und von Ost nach West viele Unterschiede.
Foto: pixabay

Eierschlacht - mit rohen Eiern. Wessen Ei unbeschädigt bleibt, wird im folgenden Jahr das erfolgreichste Mitglied sein, so heißt es.

Polen: Statt Eierschlacht heißt es in Polen am Ostermontag Wasserschlacht. Wegen eines jahrhundertalten Brauchs dürfen die Frauen nass gemacht werden. In Ungarn gibt es diesen Brauch auch, doch hier muss der Mann mit einem Gedicht erst um Erlaubnis bitten.

Frankreich: In mehreren Städten werden Riesen-Omelett's aus 5000 Eiern zubereitet. Angeblich soll damals Napoleon befohlen haben, dem Heer ein gigantisches Omelette zu machen. Es gilt als Symbol der Freundschaft. Auch in den USA und Kanada existiert dieser Brauch.

Philippinen: Kurios geht es auch auf den Philippinen zu.

Wenn am Ostersonntag die Kirchenglocken zu läuten anfangen, werden die Kinder am Kopf hochgehalten. Dadurch sollen sie besser wachsen.

Schweiz: Die Kinder fordern die Erwachsenen heraus, eine Münze zu werfen, so dass die im hartgekochten Ei stecken bleibt. Schaffen sie das nicht, bekommt das Kind die Münze. Das Spiel nennen die Schweizer „Zwänzgerle“. In manchen Orten gehen die Menschen an Ostern barfuß auf die Straße oder führen einen Freudentanz zum Sonnenaufgang auf mit anschließenden drei Purzelbäumen.

USA: In den Vereinigten Staaten sind Ostermärsche weltberühmt. Die bekannteste Parade gibt es New York zu bestaunen. Dort kommen jährlich mehrere tausende Menschen auf die Fifth Avenue.

Ostern und seine Bedeutung

Schleiz. (ab) Ostern ist das höchste christliche Fest. Dabei wird der Auferstehung Jesu Christi am dritten Tage nach seinem Tod am Kreuz gedacht. Ostern wird am Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond begangen, damit frühestens am 22. März und spätestens am 25. April.

Woher das Osterfest seinen Namen hat ist bis heute nicht ganz klar. Es wird aber angenommen, dass sich das Wort »Oster« vom altgermanischen Wort für die Morgenröte »Ausro« ableitet und der Name eines Frühlingsfestes gewesen sein könnte. Das Osterlamm ist ein Symbol für die Auferstehung Jesu.

Am Ostersonntag endet auch die Fastenzeit, welche am Aschermittwoch beginnt und 40 Tage (mit Ausnahme der Sonntage) andauert. Für Kinder ist der Ostersonntag ein besonders großes Vergnügen – endlich dürfen sie die selbst bemalten Ostereier, Schokohasen und andere Naschereien suchen.

Der Ostermontag bildet den Abschluss des Osterfests. Die österliche Freudenzeit, die am Ostersonntag beginnt, findet ihren Abschluss jedoch erst zum Pfingstfest. Am Ostermontag sollen zwei der Jünger ihrem von den Toten zurückgekehrten Herrn Jesus begegnet sein und die frohe Kunde über seine Auferstehung verkündet haben.

Kurioses rund um Ostern
Warum bringt der Hase die Eier? Hasen sind für uns ein Bote des Frühlings. Es ist weit hin bekannt, dass der Hase am Morgen des Ostersonntags die Eier versteckt. Aber warum eigentlich gerade er? Bis vor ein paar Hundert Jahren waren es noch der Fuchs, der Kuckuck oder der Rabe, die die Naschereien im Garten

versteckt haben. Der Hase hat sich wahrscheinlich deswegen durchgesetzt, weil er als Symbol des Lebens und Bote des Frühlings bekannt ist.

Außerdem wird erzählt, dass die Hasen früher nach dem Winter in die Gärten kamen und dort nach Futter suchten. Da Hasen sonst sehr scheu sind, nahmen die Menschen an, dass die Hasen in den Gärten kamen, um dort Ostereier zu verstecken.

Ostereier liegen weit vor dem Weihnachtsmann! Osterhasen und Eier haben ihre bärtigen Verwandten klar ausgestochen. Schokolade ist fast überall sehr beliebt. Gerade an Ostern kommt man um die die Süßigkeit in Form von Eiern und Hasen nicht herum. Im Jahr 2021 wurden alleine in Deutschland 214 Millionen Ostereier produziert. Somit waren sie weitaus beliebter als die Weihnachtsmänner, von denen es »nur« 176 Mil-

lionen gab. Und nein, entgegen der Überzeugung vieler Menschen besteht der Schokoladen-Hase nicht aus unverkauften eingeschmolzenen Weihnachtsmännern. Dieses Gerücht hält sich hartnäckig, obwohl die Wiederverwendung von unverkaufter Schokolade klar gegen die deutschen Hygienevorschriften verstoßen würde.

Welche Osterbräuche gibt es in Deutschland?

Ostern ist eines der ältesten und wichtigsten Feste in Deutschland. Seit Jahrtausenden feiern die Menschen den Beginn der warmen Jahreszeit mit dem Bemalen von Eiern und Osterhasen.

Hasen werden schon lange Zeit mit dem Osterfest verbunden. Als Zeichen der Fruchtbarkeit werden Hasen geschichtlich als Symbol des nahenden Frühlings verstanden. Doch hauptsächlich sind



Bringen die Hasen wirklich die Eier?

Foto: freepik

Wir wünschen unseren Patienten, Partnern und Freunden ein frohes Osterfest.

PHYSIOTHERAPIE

ANNA KATHARINA RÖSCH

Bahnhofstraße 29 · 07907 Schleiz
Telefon: 0 36 63/4 25 28 05 · **Telefax:** 0 36 63/4 25 28 06
Mobil: 01 75/4 17 09 88 · **Email:** anna@physio-roesch.de
www.physio-roesch.de

Physiobalance
Bad Lobenstein
 Suche
Physiotherapeut/-in
 in Vollzeit/Teilzeit

Das biete ich Ihnen:

- kommunikatives, humorvolles Team
- faire Vergütung plus Gratifikationen
- Fortbildungstage und Übernahme der Fortbildungskosten
- geregelte Arbeitszeiten (Mo-Fr)

Das erwarte ich von Ihnen:

- zwingend Qualifikation MLD, MT, gerne auch Osteopathie, Vojtathérapie
- Fortbildungsbereitschaft
- freundlicher und aufgeschlossener Umgang mit Kollegen und Patienten

Inh. Marie Ganz
 07356 Bad Lobenstein · Hirschberger Str. 6
 Telefon 0366 51 654333

sie einfach süß. Die beliebtesten Bräuche und Traditionen haben ihren Ursprung im Heidnischen. Ein besonders schöner Osterbrauch, der vor allem bei den Sorben im Spreewald noch heute zelebriert wird, das Osterwasser. Der Osterzopf wird aus einem Hefeteig geflochten und symbolisiert die heilige Dreifaltigkeit.

Wir alle haben es als Kind geliebt, das Ausputzen und Bemalen von Eiern. Traditionell werden die Eier dann im Garten versteckt und gesucht. Meistens wird auch der Osterhase mit versteckt (den Osterhasen gibt es bereits seit 300 Jahren).

An Ostern gibt es Osterlamm. Dabei kann das Lamm als kräftiger Braten, zarte Lammkoteletts oder feine Spießchen zubereitet werden. Auch ein zarter Hasenbraten, feine Osterschinken und deftige Pasteten dürfen nicht fehlen, da am Ostersonntag wieder Fleisch gegessen werden darf. Zu Eiern mit

Mayonnaise passt ein junger, frischer Weißwein. Besonders zu Ostern ist Karottenkuchen beliebt.

Offiziell darf es erst am Karfreitag ab 6 Uhr wieder lauter werden. Am Karfreitag selbst bleiben die Geschäfte zu. Hier regelt das Feiertagsgesetz die Verbote.

Warum Ostern keine Wäsche waschen?

Eine genaue Begründung dafür gibt es nicht – es könnte hier einen Zusammenhang zwischen Buße in der Karwoche und dem Konzentrieren auf das Gebet geben.

BURGSOMMER 2026
 UNVERGESSLICHE SOMMER-OPEN-AIRS AUF
SCHLOß VOIGTSBERG

LILA DESPOIX TRIO
 Aufregende Mischung aus Jazz, Soul und französischem Chanson
 11. Juli 2026
 Early Bird: 14,50€
 VVK: ab 19,50€

V-VIBES
 Deep Electro zum Tanzen & Träumen mit Akzenth, Pretty Pink und Verboten Berlin
 18. Juli 2026
 Phase 1: 24,50€ | Phase 2: 29,50€
 VVK: ab 34,50€

ALEXANDER EDER UND BAND
 Raue Pop-Hymnen, die euphorisieren
 Support: Adina
 01. August 2026
 Early Bird: 49,50€
 VVK: ab 54,50€

LUISE LIEBISCH UND BAND
 Sanft-träumerischer Deutschpop
 07. August 2026
 Early Bird: 14,00€
 VVK: ab 19,00€

BOUNCE
 Europas beste Bon Jovi Band
 Support: Heavy Kids
 14. August 2026
 Early Bird: 24,00€
 VVK: ab 29,00€

Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, in allen Freie-Press-Shopps in Ihrer Nähe, online unter oelsnitz-ticket.de und in der Kultur- und Tourismusinformation Oelsnitz/Vogtl. Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.

WWW.SCHLOSS-VOIGTSBERG.DE

BÜRGERZEIT aktuell
 für den Saale-Orla-Kreis, Zeulenroda/Greiz, im
**SAALEBOGEN für Saalfeld, Rudolstadt und
 Bad Blankenburg sowie in Plauen und Umgebung**

**Ihr Anzeigenruf für den Saale-Orla-Kreis:
 Bianka Enders Tel. 03663.4066751**

Frohe Ostern

Ergotherapiepraxis

Katrin Voigt
 staatlich anerkannte Ergotherapeutin

Frankendorfer Str. 21
 07922 Tanna
 Tel. 036646-28629

Dacheindeckung aller Art
 Meisterbetrieb
Dachdeckerei Thomas Reich

Wir wünschen allen unseren Kunden eine frohe Osterzeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Flurweg 1 • 07366 Rosenthal am Rennsteig, OT Blankenberg
 Tel.: 036642/29577 • Fax: 036642/29690
 Mobil: 0175/2044908
 email: thomas@dachdecker-blankenber.de
www.dachdecker-blankenber.de

DEES
 ELEKTROTECHNIK
 ...immer auf Zocke

Frohe Ostern!

Leonhard-Frank-Str. 16
 07806 Neustadt a. d. Orla
 Telefon 036481 23814
 Mobil +49 170 8608966
 info@dees-elektrotechnik.de
www.dees-elektrotechnik.de

Frohe Ostern wünscht
Bäckerei Hudegger

Inh. Susan Heinrich
 Paskaer Straße 1b
 07924 Ziegenrück
 ☎ (03 64 83) 2 26 27

Trotz Baustelle geöffnet!

Öffnungszeiten:
 · Mo 7:00-12:00 Uhr
 · Di-Mi 7:00-16:00 Uhr
 · Do-Fr 7:00-17:00 Uhr
 · Sa. 7:00-11:00 Uhr

In die Postmappe geschaut



Demonstration gegen Windindustrie

Gemeinsam für den Erhalt der Heimat!

Linda. (AfD) Die CDU-geführte Landes- und Bundesregierung setzt den rot-grünen Irrweg vom turbohaften Ausbau der Windkraft unvermindert fort. Allein im Saale-Orla-Kreis muss mit 100 neuen Windturbinen im Wald gerechnet werden. Welche gigantische Naturzerstörung damit einhergeht, lässt sich derzeit beim Bau der Windindustrieanlagen zwischen Linda und Neustadt an der Orla feststellen. Eine Schneise der Verwüstung zieht sich durch den Forst – tausende Kubikmeter Stahlbeton wurden im Waldboden versenkt – wobei die Rückbau- und Sicherheitsleistungen von der Genehmigungsbehörde des Landratsamtes viel zu niedrig

angesetzt worden. Die Grundstückseigentümer werden somit sehr wahrscheinlich auf einem Teil der Rückbaukosten sitzen bleiben. Besonders verwerflich ist die Tatsache, dass sich dieser Raubbau an unserer Natur nur durch eine milliarden schwere staatliche Subventionierung organisieren und durchführen lässt. Mehrere Maßnahmen gilt es deshalb zu ergreifen: Damit die Schönheit unseres Landes, aber auch die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft wiederhergestellt werden kann, muss die Bezuschussung der wetterabhängigen Stromerzeugung beendet werden. Außerdem rufen wir

die Bürger auf, selbst aktiv zu werden. Dies kann durch Petitionen an den Landtag oder Bundestag geschehen oder in Form von Demonstrationen und Protestaktionen. In Anlehnung dessen lädt der AfD-Kreisverband Saale-Orla unter dem Motto „Thüringen sagt NEIN!“ am 25. April 2026 um 14 Uhr in Linda im Saale-Orla-Kreis mit einem Aufzug in den Windpark und anschließender Kundgebung alle interessierten Bürger ein. Als Hauptredner erwarten wir den Vorsitzenden der AfD Thüringen, Björn Höcke. **Uwe Thrum** Vorsitzender des AfD-Kreisverbandes Saale-Orla

Zitate gegen den Wahnsinn

von **Hartmut Schleicher, Oßla**, 22. März 2026
In den letzten Monaten habe ich in verschiedenen Leserbriefen meine Positionen zu Krieg und Frieden, meine Sorgen und Befürchtungen öffentlich geäußert. Die Welt steht am Abgrund. Die letzte Maske der „westlichen, wertorientierten Doppelmoral“ ist längst gefallen. Das Sprichwort „Zeige mir deine Freunde und ich sage dir, wer du bist“ hat auch politischen Offenbarungscharakter. USA, Israel, Ukraine – Trump, Netanjahu, Selenski – meine Freunde sind das jedenfalls nicht! Zum Nachdenken über uns,

über das Hier und Heute habe ich Zitate gefunden:
„Es ist der Fluch der Zeit, dass Irre Blinde führen.“
Aus „König Lear“ von William Shakespeare
„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“
Moliere
„Denn der Menschheit drohen Kriege, gegen welche die vergangenen wie armselige Versuche sind, und sie werden kommen ohne jeden Zweifel, wenn denen, die sie in aller

Öffentlichkeit vorbereiten, nicht die Hände zerschlagen werden.“
B. Brecht, Rede für den Frieden, 1952
„Der Grund für den Krieg, ist die Vorbereitung auf den Krieg.“
W.E.B. Du Bois, USA Philosoph und Soziologe
„Wir müssen endlich Schluß machen mit dem alten deutschen Irrglauben, der Staat sei ein höheres Wesen, dem man sich blind anvertrauen dürfe.“
Aus einem Flugblatt der Widerstandsgruppe „Rote Kapelle“

Frieden ist so viel mehr als die bloße Abwesenheit von Waffenruhe – er ist das schlagende Herz einer funktionierenden Welt. Doch was wir heute erleben, ist oft das bittere Gegenteil: Krieg als kalkuliertes Scheitern von Politik und Diplomatie. Schaut man hinter die Kulissen, wird ein hässliches Muschensichtbar: Es geht fast immer nur um den Profit. Es geht um Geld, Macht und Einfluss. In diesem eiskalten Spiel der „Kriegstreiber“ scheint für Moral, Gewissen oder das Schicksal des Einzelnen kein Platz mehr zu sein. Wo kein Gewissen ist, kann auch nichts „stören“.

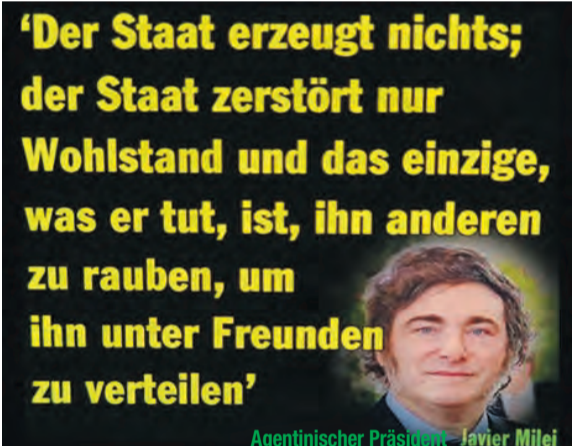
Zwischen Halbwissen und echter Information
Ich frage mich oft: Wie würden wir handeln, wenn wir die Gestaltung unseres Landes wirklich selbst in die Hand nehmen?
Für mich gäbe es nur einen Weg: Echte Sachkenntnis statt vorgekaufter Meinungen. In einer Zeit, in der uns das Internet mit Portalen wie YouTube schier unendliche Informationsquellen bietet, wäre es eine enorme Bereicherung, wenn wir diese Vielfalt neben den klassischen Mainstream-Medien konsequent nutzen würden. Das pauschale Verteufeln „neuer Medien“ als reine Schwurberei ist ebenso naiv wie kontraproduktiv. Es ist wie bei einer Trennung: Jeder Partner hat seine eigene Geschichte. Erst wenn man beide Seiten hört, versteht man das Scheitern in seiner Gesamtheit. Man muss dann gar keine Partei ergreifen, sondern bewahrt sich die

1 zu 7 Soldaten!
Sehr geehrter Herr Hauke, diese Zahl ist erschreckend! Herr Selenski weiß sehr genau, dass er kaum noch Soldaten hat. Dieser Übermacht ist die Ukraine nicht mehr gewachsen. Er muss klein begeben, um sein Volk und seine Soldaten zu retten. Einem ukrainischen Soldaten stehen sieben russische Soldaten gegenüber. Warum beenden wir nicht den Krieg? Kein Geld und keine Waffen! Wir haben den Zweiten Weltkrieg angefangen, und jetzt sind wir wieder am Tod vieler Soldaten schuldig. In der Bibel steht, du sollst nicht töten. Russland hat Deutschland nicht den Krieg erklärt, aber alle reden und reden! Und wir rutschen immer tiefer in die Katastrophe. Unsere Regierung hat, vom Alter her, den Zweiten Weltkrieg bzw. das Ende nicht miterlebt. Sie wissen nicht, was Hunger, Kälte und Armut bedeutet. Die Lobbyisten – die durch den Krieg viel Geld verdienen – müssen auch sterben und das ganze Geld, Gold und ihre Häuser können sie nicht in den Sarg mitnehmen. Als Letztes möchte ich sagen: Wo ist unser Stolz? Wo ist die Nächstenliebe? Wo ist das Verständnis anderen gegenüber? Nein, es gibt Neid, Missgunst, Armut und Gier bleibt übrig! Hurra, wir haben es bald geschafft! Denken Sie nach!
Jörg Große

Wir müssen friedensstüchtig sein!
Wenn dieser Satz auch in die Köpfe unserer regierenden Menschen an regierender Stelle gehen würde dann wäre es in der BRD und in der EU lebenswerter. Ein Herr Pistorius muss ja so bei seiner Einstellung schon wegen seines Postens bei der Bundeswehr sein. Die lange Zeit seit dem Ende des 2. Weltkrieges, ohne einen Krieg in der EU, ist für einige Politiker schon nicht mehr so richtig greifbar. Jeden Tag geht es mit der BRD auf jedem Gebiet rasant abwärts. Man überlegt, wo kann man in der unteren Schicht Gelder streichen. Von Diäten bei Politikern spricht kein Mensch. Deutschland verschenkt 90.000.000.000 Euro an den sinnlosen Krieg in der Ukraine. Diese Schulden können niemals abbezahlt werden. Die Verursacher gehen ungestraft aus. Israel mit Netanjahu ist für mich der größte Kriegstreiber neben den USA. Mit dem Vorwand, die Hamas zu vernichten wird ein Vernichtungskrieg betrieben. Nun geht es mit dem Libanon weiter. Nur weil Israel ausführt blickt die Welt weg.
R. Lattemann, Neunhofen

Offene Worte an Herrn Bundeskanzler Friedrich Merz
Dieses Land lebt nicht von großen Worten. Dieses Land lebt von müde werdenden Menschen, die trotz grenzenloser Ausbeutung durch den Staat, täglich noch zur Arbeit kommen.
W.G.
Ja, alle Bürger und Unternehmen müssen friedensstüchtig sein. Dieser Wunsch galt auch schon vor über 100 Jahren in verschiedenen Varianten. Geschichtsrückblick: Vor der Leipziger Event-Location „Felsenkeller“ steht heute auf der halbrunden Eingangstreppe in Edelstahl-Lettern das Zitat: „So lange das Kapital regiert, wird es Kriege geben.“ (Rosa Luxemburg 1917) Dies war ihre Wahlkampfbühne jedoch unter einem etwas anderen Kontext. Als DDR-Grundschüler habe ich immer wieder gelesen und gehört: „Der Frieden muß verteidigt werden.“ Als Synonym dazu galt der Igel mit seinen Stacheln. Meine Meinung ist, von heute auf morgen und ohne persönlichen Willen aller Deutschen können wir nicht friedensstüchtig werden.
Zufall: Ich wohne in Schleiz im Friedensweg.
E. Büchner

Liebe Bürgerzeit aktuell! Ihr seid „Klasse“, das habe ich Euch schon mal telefonisch mitgeteilt. Und heute nehme ich Eure neue Zeitung mit hoch, freue mich als erstes über die dicke Schlagzeile „Wir müssen friedensstüchtig sein!“ Als ich jetzt zu lesen beginne freue ich mich noch mehr, eine tolle Idee und Initiative „Aufruf – Alle Menschen die Frieden wollen, schreiben uns bitte einen Leserbrief.“ Meine erste Idee, Postsäcke kommen an Euch. Dann habe ich weitergedacht, an mein Transparent, welches am Zaun hängt – Eine Person hat mich daraufhin angesprochen. Wieviel Personen erhalten wohl Eure Zeitung, noch dazu umsonst! Und wie viele werden schreiben – kleine Mühe – obwohl doch alle den Frieden wollen müssen. Ich werde auf alle Fälle Freunde und Bekannte daraufhin ansprechen. Ich werde es kopieren und verschicken (per Post!) Auf Reaktionen bin ich gespannt. Der Inhalt Eures Artikels bringt es auch „auf den Punkt“, super. Danke, danke und weiter so – und keine Waffenherstellung, keine Drohnenherstellung, kein Geld „verdienen“ mit Rüstungsaktivitäten.
Eure Leserin
B. Seyfarth Schönbrunn



Ein Appell für die Vernunft

Warum wir den Frieden neu lernen müssen

Fähigkeit, mit beiden Seiten im Gespräch zu bleiben. Wer sich jedoch nicht für Details interessiert, übernimmt oft ungefilterte Pauschalurteile, nur um einer Seite anzuhören, die als „die Guten“ gilt – ein gefährlicher Trugschluss! Es schmerzt mich zu sehen, dass in politischen Debatten kaum noch inhaltlich argumentiert wird. Es werden nur noch „Meinungsmeinungen“ verteidigt. Wenn man heute so in die Runde fragt, woraus unsere Atemluft eigentlich besteht, erntet man oft nur Unwissenheit oder Ablehnung oder genervt verzerrte Gesichter. Dabei sind es Fakten: 78,08% Stickstoff, 20,95% Sauerstoff, 0,93% Argon – und winzige 0,04% CO₂. Und für diesen minimalen Anteil zahlen wir Abgaben, ohne dass die Wirkungsweise im Detail hinterfragt oder dargestellt wird.

Man denkt einfach nicht mehr nach – und man fragt auch nicht. Es ist so ein lautloses „Gehorchen“ und das ist zutiefst traurig! Der Blick von oben: Warum bekriegen wir uns so „dämlich“? Wenn ich mir unsere Erde vom Mond aus vorstelle, erscheint mir die Aggressivität da unten vollkommen absurd. Warum sitzen wir nicht zusammen und feiern das Leben? Warum malen wir keine Bilder, singen schöne Lieder oder schreiben herzerwärmende Gedichte? Warum genießen wir nicht einfach nur den Spaziergang durch den Wald? Weshalb immer Streit, Neid und Missgunst? Die Antwort ist so simpel wie erschütternd: Diejenigen, die den Krieg und die Gier brauchen, sorgen dafür, dass die friedfertigen Stimmen nicht gehört werden. Sie fürchten nichts mehr als eine Menschheit, die sich

nicht mehr für Konflikte instrumentalisieren lässt. Denn ein friedliches Miteinander lässt nun mal die Kassen der Kriegs-Industrie nicht klingeln. Wir brauchen eine Umkehr! Menschlichkeit, Anstand, Achtung und eine ehrliche Kommunikation sind die einzigen Schlüssel zur Lösung. Mit „Kriegstüchtigkeit“, Engstirnigkeit und Intoleranz gegenüber anderen Meinungen führen wir uns selbst ins Abseits. Wir müssen wieder lernen, einander zuzuhören und uns als Menschen zu begegnen – jenseits von Titeln, Status oder dem Drang, der vermeintlich „Bessere“ zu sein. Immer in diesem „Normen-Denken“-das führt nur zur Abgrenzung und Ausgrenzung!
Wir brauchen den Verbund, das echte Miteinander. Nur so können wir dieses wirre und unmenschliche „Klima“ hinter uns lassen!
A. Donat 3/2026



Liebe Sportvereine, wir möchten Euch unterstützen!

Sendet uns Eure Spieltermine, Veranstaltungen, Vereinsvorstellungen, Jubiläen oder besondere Aktionen – wir bieten Euch auf unserer neuen Seite **REGIONALSPORT** die Möglichkeit, diese kostenlos zu veröffentlichen und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Macht auf Euren Verein aufmerksam – begeistert neue Mitglieder, Fans & Unterstützer und stärkt Eure Präsenz in der Region.

Wir freuen uns auf Eure Beiträge!

Informationen bitte an: sport@buengerzeit-aktuell.de

Blättern Sie uns auch digital!
buengerzeit-aktuell.de



REGIONALSPORT – Die Sportseite für Dich



Neuorientierung im Schleizer Tischtennis

Schleiz. (JM) Ein Blick auf die Tabelle wirkt ernüchternd: Der Abstieg aus der Tischtennis-Thüringenliga ist für den VfB Schleiz unausweichlich geworden. In der Rennstadt setzt man sich mit der unbefriedigenden Situation aber realistisch auseinander. „Es ist nicht so, dass wir schlechtes Tischtennis gespielt haben. Aber es hat eben nicht gereicht“, geht Mannschaftskapitän Hannes Walther in die Analyse. „Diese Entwicklung war so abzusehen, da andere Vereine ordentlich aufgerüstet haben. Die Liga hat in den letzten drei Jahren spürbar an Niveau dazugewonnen, was es uns schwer gemacht hat, Schritt zu halten.“ Es war die sechste Saison in Folge des VfB Schleiz in Thüringens höchster Spielklasse und wird auf absehbare Zeit sicher auch die vorerst letzte bleiben. „Wir waren im Vergleich zu den anderen Mannschaften nicht so ausgeglichen aufgestellt. Innerhalb der gegnerischen Teams war beim Leistungsniveau kein so großer Bruch festzustellen, wie das bei uns der Fall war. Wir hätten dieses Defizit nur mit neuen Spielern aus der Fremde kompensieren können, was aber ohne finanziellen Aufwand nicht zu stemmen gewesen wäre.“ Der VfB Schleiz baute schon einmal verstärkt auf auswärtige Akteure. In den beiden Oberligaspielzeiten 2015/16 und 2016/17 agierten zeitweise vier Tschechen und ein Pole für die Rennstädter. „Das Tischtennis war zweifellos toll anzusehen. Aber die Kluft zwischen der Reservemannschaft und dem Eliteteam war einfach zu groß, sodass es für die einheimischen Spieler nahezu unmöglich war, dort Anschluss zu finden“, blickt Walther zurück, der auch auf ein paar Oberligaeinsätze verweisen kann. Neben ihm ist noch der Prager Tomas Cerveny aus der Hochzeit des Schleizer Tischtennis im aktuellen Thüringenligateam zu finden. „Tomas, der uns jetzt verlassen wird,



Mannschaftskapitän Hannes Walther blickt mit Stolz auf die letzten Jahre zurück.

Fotos: Jan Müller

hat uns seit über zehn Jahren verstärkt und war immer eine feste und verlässliche Stütze unserer Mannschaft. Das rechnen wir ihm hier sehr hoch an.“ In den letzten Jahren gelang es den Schleizern, ein paar aufstrebenden Talenten im Männerbereich die ersten Erfahrungen zu ermöglichen. „Ein lobenswertes Ziel, denn die beiden Wrobel-Brüder beweisen großes Potenzial. Fabian ist bereits letztes Jahr zu einem höherklassigen Verein in die Oberliga gewechselt. Sein 13-jähriger Bruder Niklas hat sich in dieser Saison bei uns binnen kürzester Zeit zu einem gestandenen Thüringenligaspieler entwickeln können und ist perspektivisch mit Sicherheit auch zu höheren Aufgaben berufen.“ Auf welchem Niveau sich der Tischtennisport in Schleiz einpendeln wird, steht aktuell noch in den Sternen. „Es gilt abzuwarten, wer uns im nächsten Jahr als Spieler zur Verfügung stehen wird. Erst dann ergibt es Sinn, Überlegungen zu starten, in welche Richtung wir uns orientieren können.“ Hannes Walther blickt mit Stolz auf die letzten Jahre zurück: „Für unseren Verein stellt die lange Zugehörigkeit in der Thüringenliga einen großen Erfolg dar. Dort mitmischen zu können, war für alle Beteiligten zweifellos eine sportliche Bereicherung.“



Nach sechs Spielzeiten in der Tischtennis-Thüringenliga wird sich der VfB Schleiz neu aufstellen müssen.

Wiesenslalom nimmt Fahrt auf

Oschitz. (JM) Das Teilnehmerfeld des 3. Schleizer Wiesenslalom, der für den 25. April auf dem Oschitzer Lohmen terminiert ist, füllt sich, gleichwohl die rührigen Veranstalter um den Radsportclub Schleiz 06 wissen: „Erfahrungsgemäß folgt die große Welle an Anmeldungen erst kurz vor Meldeschluss. Bis zum 22. April ist dies noch über die Onlineplattform Racement.com möglich. Allerdings ist die Teilnehmerzahl auf 100 Starter begrenzt.“ Breitensportveranstaltungen innerhalb der Radsportszene, zu denen der Schleizer Wiesenslalom zweifellos gezählt werden darf, erfreuen sich in den letzten Jahren einer spürbar wachsenden Beliebtheit. Radfahren ist Kult und bewegt

Jung und Alt. „Als Verein wollen wir unseren aktiven Mitgliedern gerne einen eigenen Wettbewerb anbieten, ihnen quasi ein Heimspiel ermöglichen“, so der Vereinsvorsitzende Nico Seidel. „Damit dies realisierbar ist, bedarf es vieler anpackender Hände.“ Der junge Schleizer Verein kann dabei nicht nur auf Helfer aus den eigenen Reihen bauen. Dank der großzügigen Unterstützung des Lohmenwaldvereins, der Agrargenossenschaft Möschlitz und der einheimischen Grundstücksbesitzer ist dieser Termin im Schleizer Sportkalender überhaupt erst möglich. Ausgeschrieben sind Fourcrossrennen der jahrgangsbezogenen Kategorien U9, U13, U17, Herren, Damen,

Ü35 sowie einer alters- und geschlechterunabhängigen E-Bike-Klasse. Die Radsportler dürfen ausreichend Trainingszeit erwarten, bevor es im KO-System in die Ausscheidungsrennen geht. Für die siegreichen Teilnehmer der Seniorenklassen wird sogar ein Preisgeld ausgelobt. In den Nachwuchsrennen dürfen sich die schnellsten Biker über attraktive Sachprämien freuen. Neben dem actionreichen Longjump-Contest ist auch erstmals ein Kids-Race im Programm zu finden, das speziell Kinder bis zum 6. Lebensjahr ansprechen soll. Auf einem altersgerechten Parcours sind hier jede Art von Lauf- und Fahrrädern erlaubt.



Reichlich Action und ein hoher Unterhaltungswert sind garantiert. Der 3. Schleizer Wiesenslalom steigt am 25. April auf dem Oschitzer Lohmen.

Foto: Jan Müller

Gemeinsam Wandern beim 1000-Teiche-Marsch

Knau (j.m.) Am Ostersonntag, dem 4. April, ist es wieder so weit, dann fällt zum dritten Mal der Startschuss zum 1000-Teiche-Marsch. Egal ob man gemütlich spazieren möchte oder sportlich ambitioniert ist, es ist für jeden etwas dabei: Die 5-km-Runde ist bestens für Kinder und Einsteiger geeignet. Als Naturtour beschreibt der Veranstalter die Strecke über 15 km. Für alle, die eine sportliche Herausforderung suchen, ist die Distanz über 35 km bestens geeignet. Die Königsetappe führt schließlich über 50 km und ist besonders für Ausdauererfahrene geeignet. Jede Strecke ist bestens ausgeschildert und alle 10 km ist ein Versorgungspunkt eingerichtet, um Energie zu tanken. Ausgangspunkt sowie Ziel für dieses einmalige Wandererlebnis ist das Rittergut Knau. Bereits um 7.30 Uhr werden die Teilnehmer der Königsetappe auf die Reise geschickt. Die weiteren Startzeiten sind um 11:00 Uhr über 35 km, um 12:00 Uhr über 15 km und um 15:30 Uhr über 5 km. Der Veranstalter bittet alle Teil-

nehmer, 30 Minuten vor der jeweiligen Startzeit sich an der Anmeldung einzufinden. Anmeldeschluss ist der 31. März. Die Anmeldung ist online möglich unter: www.camping-burg.de/1000-teiche-marsch. Eventuelle Nachmeldungen sind bis zum 3. April, aufgrund der hohen Teilnehmerzahl, nur noch in begrenzter Anzahl möglich. Veranstaltungsleiter André Rüdiger gilt selbst als ein erfahrener Wanderexperte. Bereits mehrfach hat er die 50-Kilometer-Distanz bewältigt. „Bei diesen Veranstaltungen habe ich selbst erfahren, wie toll Wandern sein kann.

Da sich unsere Region dafür bestens anbietet, war es für mich naheliegend so etwas auch bei uns anzubieten“, so André Rüdiger. Wie in der Vergangenheit werden auch in diesem Jahr gemeinsame Dinge unterstützt. In diesem Jahr wurden in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Tourismusverband und dem Thüringer Forst 40 Bäume im Plothener Teichgebiet gepflanzt. Ein besonderer Dank vom Veranstaltungsleiter geht an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre.



Bereits mehrfach hat Veranstaltungsleiter André Rüdiger an Wanderungen über 50 km teilgenommen. Foto: Jürgen Müller

Trikot-Tag 2026

Am 13. April ist es wieder soweit. Mit dem inzwischen 6. Trikot-Tag wird der Vereinssport im Saale-Orla-Kreis in den Mittelpunkt der Öffentlichkeit gerückt. Motto in diesem Jahr: „Mein Verein. Mein Sport. Mein Montag.“ Montag gilt als unbeliebtester Tag der Woche. Aber nicht der 13. April 2026. An diesem Tag sollen möglichst viele Menschen ein Sport-Trikot oder T-Shirt ihres Vereins anziehen und somit Werbung für den Vereinssport im Saale-Orla-Kreis machen. Egal ob zuhause, auf der Arbeit, in der Freizeit oder im Urlaub. Sei auch Du dabei!

Trikot-Tag

der Sportvereine im SOK

13. April 2026

Tragt am 13. April euer Vereins-Trikot!

Ist ein Zeichen für den Vereinssport im SOK und gewinnt tolle Preise für euren Verein

@sport_saale_orla

TAXI

LANDWEHR

☎ 03663 425025

motorwelt widmet sich den „Kleinen“

Schleiz. (JM) Die „motorwelt Schleizer Dreieck“ hat sich in der Region als ein beliebtes Ausflugsziel etabliert. In ihrer diesjährigen dritten Saison widmet sich die Ausstellung, die im historischen Start- und Ziel-Gebäude des Schleizer Dreiecks untergebracht ist, diesmal verstärkt kleinvoolumigen Rennmaschinen. Gleich zwei Motorräder, die der unvergessene Ralf Waldmann (1966 - 2018) pilotiert hat, werden in Oberböhmischer Einzugs halten. Zum einen wird jene 80-ccm Seel zu bewundern sein, mit der die Karriere des stets frohgelaunten Ennepetalers richtig an Fahrt aufgenommen hatte. Nach dem Abschluss seiner aktiven Laufbahn war Waldi noch im historischen Motorsport in Aktion zu erleben und steuerte dabei gerne eine 50-ccm-Kreidler-Van-Veen. Dieses Motorrad führte Markus Reiterberger – seines Zeichens vierfacher Deutscher Superbike-Meister – 2022 in Gedenken an seinen Freund während der IDM-Veranstaltung um das Schleizer Dreieck zu einer emotionalen Ehren-



Die „motorwelt Schleizer Dreieck“ freut sich auch 2026 auf interessierte Gäste und hat dafür neue Ausstellungstücke akquiriert.

Foto: Jan Müller

BÜRGERZEIT

aktuell

für den Saale-Orla-Kreis, Zeulenroda/Greiz, im SAALEBOGEN für Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie in Plauen und Umgebung

Ihr Anzeigenruf für den Saalebogen:
Bianka Enders Tel. 03663.4066751

Folge uns auf facebook:
www.facebook.com/buergerzeit.aktuell/

DriveEnjoy

STYLISCH ON WHEELS

with DriveEnjoy

Exzellenz auf Rädern – für Business, Freizeit und Lifestyle
Ob Sie Träume oder Waren bewegen
Ihr Wunsch ist unser Antrieb
Mit Stil auf der Straße, souverän ans Ziel

☎ +49 173-3 00 99 59
www.drive-enjoy.de

Funke

Kran- & Transportservice

Turmdrehkranmontagen | Transportmanagement

Ihr zuverlässiger Partner
rund um den Kran

☎ +49 173-3 00 88 63
www.baukran-montage.de

Bares für Wahres

Zeulenroda. (ZLN) Für Schmuck, der zu Hause im Schrank herumliegt, oder alten Pelz, der nicht mehr getragen wird, gibt



es jetzt einen sehr guten Ankäufer: Herr Ricardo, Inhaber von Antiquitäten Ayran, kauft Gold und Silber, Schmuck aller Art, Zinn, Lederjacken, Hüte, Geweihe und Stofftiere, Münzen, Bernstein, antiken Korallenschmuck – von Armbändern und Halsketten bis hin zu Ringen und Ohrringen.

Die Abwicklung ist unkompliziert, seriös und transparent; die Bezahlung erfolgt in bar zu einem Tagessatz von bis zu 149,99 € pro Gramm. Auch für alten Pelz ist Herr Ricardo der richtige Ansprechpartner. Hier können Sie alte Nerz-, Persianer- oder Chinchillafelle für Preise bis zu 12.000 € verkaufen. Herr Ricardo, der über langjährige Erfahrung im Ankauf von Gold und Pelzen verfügt, besucht den Kunden kostenlos zu Hause. Nächste Termine vom 7. – 10. April jeweils von 10 – 16 Uhr. Vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin für einen Hausbesuch. Kontakt: Tel. 0163 4476880.

Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Gold!

Deutschland, dein Alkoholproblem Warum Genuss schnell zur Gefahr wird

Pößneck. (djd-k) Ob beim Grillabend, auf Partys oder im Kollegenkreis – das Glas Wein oder Bier gehört für viele Deutsche einfach dazu und ist in der Gesellschaft fest verankert. Die Grenze zwischen Genuss und problematischem Konsum ist dabei oft fließend – und wird von vielen unterschätzt. Der Konsum ist hierzulande sogar besonders hoch: Im Durchschnitt trinkt jeder Bundesbürger mehr als zehn Liter reinen Alkohol pro Jahr – deutlich mehr als beispielsweise in Italien (7,7 Liter), Schweden (7,5 Liter) oder Griechenland (6,3 Liter).

Schädliche Folgen
Denn eines ist klar: Alkohol wirkt als Zell- und Nervengift und kann viele Organe schädigen – besonders die Leber, das Herz-Kreislauf-System, das Gehirn sowie das Immunsystem. Auch das Risiko für verschiedene Krebsarten steigt nachweislich. Psychische Erkrankungen wie Depressionen oder Angststörungen werden durch regelmäßigen Konsum begünstigt. Trotz dieser Gefahren wird Alkohol oft verformlos – nicht zuletzt durch hartnäckige Mythen. So soll etwa die Reihenfolge von Bier und Wein über den Kater entscheiden oder Schnaps den Körper wärmen. Tatsächlich zählt nur die Menge. Und Alkohol kühlt den Körper aus, trübt schnell Wahrnehmung und Urteilsvermögen – auch wenn er zunächst lockerer macht.

Es gibt kein gesundes Maß
Dabei warnt die Weltgesundheitsorganisation: Bereits kleine Mengen Alkohol können gesundheitsschädlich sein. „Auch das oft zitierte gesunde Glas Rotwein ist ein Mythos. Frühere Studien dazu wurden inzwischen klar widerlegt“, erklärt Juliane Mentz, Pressesprecherin der IKK classic. Um für dieses Thema zu sensibilisieren, bietet die Innungskrankenkasse unter anderem den Online-Kurs „Gesundheitsbewusster Umgang mit Alkohol“ an – kostenlos für Versicherte, die noch keine zwei Präventionskurse im Jahr absolviert haben. „Ergänzend bezuschussen wir pro Jahr zwei zertifizierte Gesundheitskurse mit bis zu 90 Euro, etwa zu den Themen Stressbewältigung, Ernährung oder Bewegung“, so Mentz.

Tipps zum Alkoholkonsum
Ein bewusster Umgang mit Alkohol kann gesundheitliche Schäden deutlich verringern. Folgende Empfehlungen sind sinnvoll:
- Alkoholkonsum möglichst ganz vermeiden oder zumindest auf ein Minimum reduzieren, da bereits geringe Mengen als bedenklich gelten.
- Regelmäßig alkoholfreie Zeiten einplanen, um dem Körper Erholung zu ermöglichen und das eigene Konsumverhalten zu hinterfragen. Programme der Krankenkassen wie die www.ikk-classic.de bieten Unterstützung.



Für viele gehört beim geselligen Zusammensein der Alkohol einfach dazu - nicht selten mit fatalen Folgen.
Foto: djd-k/IKK classic/Getty Images/Jovanmandic

Vorträge

Schleiz. (Heimatverein) Der Geschichts- und Heimatverein informiert über den Vortrag „Mineralien im Saale-Orla-Kreis“ am 2. April 2026, 19 Uhr im Heimatmuseum Harra. Referent ist Claus Walkowiak.

Veranstaltungen in Rosenthal am Rennsteig

Mittwoch, 08. April 2026, Start: 14 Uhr – Kirchengemeinde Blankenberg: Senioren-Kaffee-Nachmittag der Volkssolidarität OG Blankenberg

Donnerstag, 9. April 2026, Start: 9 Uhr – Waldbad Parkplatz, Neustadt 42, 07356 Bad Lobenstein: Der Bach vor meiner Haustür – Entdecken, Staunen, Forschen. Was lebt im Wasser vor unserer Haustür – Ein Vormittag voller Aktivität, Wasser und eine kleine Überraschung am Ende des Workshops.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: Naturparkverwaltung: 0361/573925090 oder Volkshochschule SOK

Sonntag, 12. April 2026, Start: 9 Uhr – Langgrün: Langgrüner Markt – immer am Sonntag nach Ostern: Buntes Markttreiben mit ca. 50 Händlern, ab 11 Uhr Livemusik mit den „Weißensteiner Musikanten“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sonntag, 12. April 2026, Start: 10 Uhr – Alte Papierfabrik Blankenberg: Wissenswertes zwischen Blankenberg und Pottiga Geschichte, Bergbau, Natur und viele mehr.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: 036642/23681 nach 18 Uhr, Marco Till

Freitag, 1. Mai 2026, Start: 9 Uhr – Selbitzplatz, 07366 Rosenthal am Rennsteig OT Blankenstein: Erlebniswandertag am Thüringer Meer

91. INTERNATIONALES SCHLEIZER DREIECKRENNEN

6 KLASSEN – 12 RENNEN 3 TAGE MOTORSPORT PUR

SCHLEIZ

12.06. – 14.06.2026

Internationale Sidecar Trophy | Einladungsrennen Superbike & Supersport | HR Cup | German Twin Trophy | MZ Cup | Klassik-Bike



Tickets ab 20 €

Weitere Infos & Tickets auf <http://www.msc-schleizer-dreieck.de>



Blättern Sie uns auch digital!
buergerzeit-aktuell.de

Gut beraten, gut versichert.
Geschäftsstelle
Petermann & Töpfer GbR
Mathildenhöhe 32
07356 Bad Lobenstein
(03 66 51) 63 20 • Telefax 6 32 11
petermann.toepfer@concordia.de

Concordia. Ein guter Grund.
CONCORDIA Versicherungen

Weihnachtsplätzchen	Vorderasiaten	„heilig“ in portug. Städtenamen	Schlagwort	Vorname d. Sängers in Winehouse †	griech. Göttin der Jugend	leere Wort-häuser	schweizerisches Kartoffelgericht	niederl. Bildhauer † 1626	Amts-sprache in Laos
Stadt mit dem schiefen Turm		Frau Abrahams (A.T.)			US-Bundesstaat		niederl. Adelsprädikat	2	
Bild von da Vinci (Mona ...)	Fisch-konserven				musik.: schnell	Fremd-wortteil: rückwärts		niederländisch: eins	
		Vorname des dt. Sängers Black	stehende Gewässer	Deckname		englisch: ist	deutsche Vorsilbe		
		Cheruskerfürst	Religions-gemeinschaft			enge Treppe			
Bergweg	Sohn Isaaks (A.T.)	Saatgut	8		Teil der Bahn-anlage	ziehen, zerren			
knau-sen		west-afrik. Volksstamm	einfaches Gasthaus	afrika-nisches Muschel-geld	Handy-Nachricht (Abk.)				
Figur bei Gershwin	Impf-stoffe				englisch: vorüber	1		rechter Neben-fluss der Rhône	
erster römi-scher Kaiser					Vorname der Derek	italie-nischer Artikel			
ehem. europ. Rechen-währung	Auffor-derung zur Ruhe		englisch, span.: mich, mir		kleine Sunda-insel				
	ein Satz-zeichen		5						
Kloster-zelle									

Zoll-beamter	Senk-bleie	eine Chemie-faser	Fluss in Belgien
Rauf-bald			
mora-lische Gesin-nung		7	
		Blut-ader	
englisch: eins	Fluss bei Nizza		3
			Fuß-hebel (Mz.)
Staat in Süd-arabien	kleiner Bissen	chem. Zeichen für Wismut	

BESTATTUNG Irrgang & Weber
(gegenüber Hotel Tanne)

„Bemalt meinen Sarg bunt und kommt ja nicht in Schwarz.“

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

03671 4 55 92 92
07318 Saalfeld/Saale
Saalstraße 36

036481 5 00 48
07806 Neustadt/Orla
Ernst-Thälmann-Straße 41/43

Ratenzahlung bis 36 Monate für alle Bestattungen möglich!
www.bestattung-irrgang-weber.de • info@bestattung-irrgang-weber.de

BÜRGERZEIT aktuell
MONATSZEITUNG für den Saale-Orla-Kreis

Wenn Sie gewinnen möchten, senden Sie bitte das Lösungswort unter dem Kennwort „SOK“ an gewinnen@wgvschleiz.de oder wgvs Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz. Wir verlosen in dieser Ausgabe **4 Familientickets für das Mittelalterspektakel am 11. & 12. April 2026 in Saalburg-Ebersdorf.** Seien Sie schnell und vergessen Sie bitte nicht, zur Angabe Ihrer Adresse auch eine Telefonnummer mit anzugeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss: 10.04.2026. Die Gewinner werden in der Ausgabe vom 08.05.2026 veröffentlicht.

Teilnahmeberechtigt ist jeder, der das 18. Lebensjahr vollendet hat. Ausgenommen sind Mitarbeiter und deren Angehörige der wgvs Schleiz GmbH. Der Gewinner wird aus allen Teilnehmern per Los ermittelt und benachrichtigt. Die von Ihnen angegebenen Daten werden nur für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Datenschutzhinweis: Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU) 216/679 (Datenschutzgrundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese erhalten Sie unter <http://wgvschleiz.de/impressum.html>, <http://wgvschleiz.de/datenschutz.html> sowie unter http://www.wgvschleiz.de/docu/kunden%20wgvs-Datenschutz_neu.pdf.

Brücke Linkenmühle

**Das Einfache ist nicht immer das Beste -
aber das Beste ist immer einfach**

Deshalb

**Statt des teuren Hängebrückenschnickschnacks für Wenige
eine schlichte und vollwertige Balkenbrücke
für alle Bewohner und Besucher zwischen Lobenstein und Pößneck
- gleich ob zu Fuß oder Rad oder Kraftfahrzeug**

-Wenn jemand sagt „Das geht nicht“, denke daran: Das sind seine Grenzen, nicht Deine -

Hartmut Holzhey

SIRIUS Drone Shows aus Schwieberdingen simuliert mit 200 Drohnen

**den Bau, die Zerstörung, die 81 jährige Wartezeit und
den Wiederaufbau der Brücke Linkenmühle**

Samstag, den 11.04.2026 ab 19.00 Uhr auf beiden Seiten der Brückenruine

Wegen der begrenzten Parkmöglichkeiten bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Eintrittspreise:

Erwachsene	55,00 €
Kinder	frei
Bewohner der Südregion der Talsperre und Paska und Gössitz	20,00 €
Sonstige Besucher ohne PKW (Mitfahrer, Radfahrer, Fussgänger)	25,00 €

Die Gaststätten Linkenmühle und Haus am StauSee sind ab 18.00 Uhr eigens für Veranstaltungsgäste geöffnet.

Voranmeldungen und Fragen: linkenmuehle@icloud.com



AN- UND VERKAUF VON GOLD UND SILBER IST VERTRAUENSACHE!
BARES FÜR WAHRES in der Sächsischen Goldbörse
 Oberer Steinweg 7 in Plauen

Ihre Nummer 1 in Plauen für Edelmetall An- und Verkauf

Kostenlose Expertise Gold auf Rekordhoch Machen Sie jetzt Ihr Gold zu Geld!

LETZTE CHANCE – NUR 4 TAGE
 Kostenlose Prüf- und Schätztage von
Dienstag, 7. April bis Freitag, 10. April 2026

ZU OSTERN WIRD AUS ALTGOLD BARES GELD
 OSTERN BRINGT VERBORGENE WERTE ANS LICHT

Plauen. Ostern wird seit Jahrhunderten gefeiert und steht für Neubeginn, für Veränderung und dafür, dass aus etwas Altem etwas Neues entstehen kann. Genau dieser Gedanke spiegelt sich im Alltag vieler Menschen wider, wenn die Tage heller werden und man beginnt, sich neu zu ordnen.

Mit den ersten warmen Temperaturen entsteht bei vielen der Wunsch, aufzuräumen und sich einen Überblick zu verschaffen. Schränke werden geöffnet, Keller durchgesehen und so mancher Dachboden hervorgeholt. Dinge, die lange keine Beachtung gefunden haben, rücken plötzlich wieder in den Fokus.

Dabei geht es nicht nur um Ordnung. Es geht auch darum zu erkennen, was man besitzt. In vielen Haushalten liegen Werte, die über Jahre hinweg einfach abgelegt wurden. Alter Schmuck, einzelne Ohringe, beschädigte Ketten oder auch Zahngold wurden oft unterschätzt und zur Seite gelegt. Gerade jetzt lohnt es sich jedoch, genauer hinzuschauen.



Der Goldpreis bewegt sich auf einem hohen Niveau. Dadurch erzielen selbst kleine Mengen heute attraktive Erlöse. Viele Menschen wissen nicht genau, was sie besitzen. Ein einfacher Blick kann bereits helfen, den Wert zu erkennen. Gerade in Zeiten steigender Preise lohnt es sich, vorhandene Gegenstände in den Mittelpunkt zu stellen und sich selbst etwas zu erfüllen, das lange geplant war.



FROHE OSTERN
 WÜNSCHT IHRE SÄCHSISCHE GOLDBÖRSE

Zu Ostern haben wir uns etwas Besonderes für Sie überlegt. In unserer Anzeige sind mehrere Ostereier versteckt. Zählen Sie genau, wie viele sind es?

Zählen Sie die Eier und sichern Sie sich Ihre Prämie: Wenn Sie die richtige Anzahl nennen, erhalten Sie bei Ihrem Altgold-Verkauf 20 € extra Bonus, insgesamt bis zu 50 € Gutscheine!

Nutzen Sie die Gelegenheit, alten Schmuck, Zahngold oder Bruchgold zu barem Geld zu machen, jetzt mit exklusivem Osterbonus.



UNSERE FILIALEN

- SÄCHSISCHE GOLDBÖRSE PLAUEN**
Oberer Steinweg 7
08523 Plauen
Tel.: 03741 1381228
- SÄCHSISCHE GOLDBÖRSE DRESDEN**
Leipziger Str. 40
01127 Dresden
Tel.: 0351 42681111
- SÄCHSISCHE GOLDBÖRSE CHEMNITZ**
Düsseldorfer Platz 1
09111 Chemnitz
Tel.: 0371 23480738
- GOLDBÖRSE MAGDEBURG**
Sternstraße 4
39104 Magdeburg
Tel.: 0391 58231968
- WITTENBERGISCHE GOLDBÖRSE**
Collegienstraße 10
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 8892400

Auch Hausbesuchsservice!

Wenn Sie nicht mobil sind oder größere Mengen an Besteck oder Schmuck haben, bieten wir Ihnen im Umkreis von bis zu 50 km um Plauen auch kostenlose Hausbesuche an. Ein Anruf genügt! Unsere Mitarbeiter weisen sich selbstverständlich aus.

Wir sind zertifiziert Edelmetallhändler auf www.gold.de



WIR KAUFEN AN
 GOLD & SILBER IN JEDER FORM



ALTGOLD 	GOLDBARREN 	ZAHNGOLD 	GOLDSCHMUCK
SILBERBARREN 	SILBERMÜNZEN 	SILBERBESTECK 	SILBERSCHMUCK

BRUCHGOLD
BESTPREISGARANTIE
 Bei einem Goldwert von 300€ erhalten Sie 30€ MEHR auf Ihr Altgold. **OHNE WENN UND ABER!**
 Sofort-Prüfung & sofortige Auszahlung Bar oder per Echtzeit-Überweisung
VERGLEICHEN LOHNT SICH!

20% ZAHNGOLD
BESTPREISGARANTIE
 Wir kaufen Ihr Zahngold und garantieren Ihnen den besten Preis im Umkreis. Ob gereinigt oder verunreinigt, mit oder ohne Zähne, mit Keramik, Metall oder Anhaftungen — einfach vorbeibringen und staunen!
OFT MEHR WERT ALS GEDACHT: Ø 100-600€

ÖFFNUNGSZEITEN
 Dienstag: 10:00 — 17:00 Uhr
 Mittwoch – Freitag: 9:30 — 17:00 Uhr
 info@diegoldboerse.de 03741 - 1 38 12 28
 Sächsische Goldbörse Plauen
 Oberer Steinweg 7 08523 Plauen
 (gegenüber der Commerzbank/neben Reisedienst Kaiser)